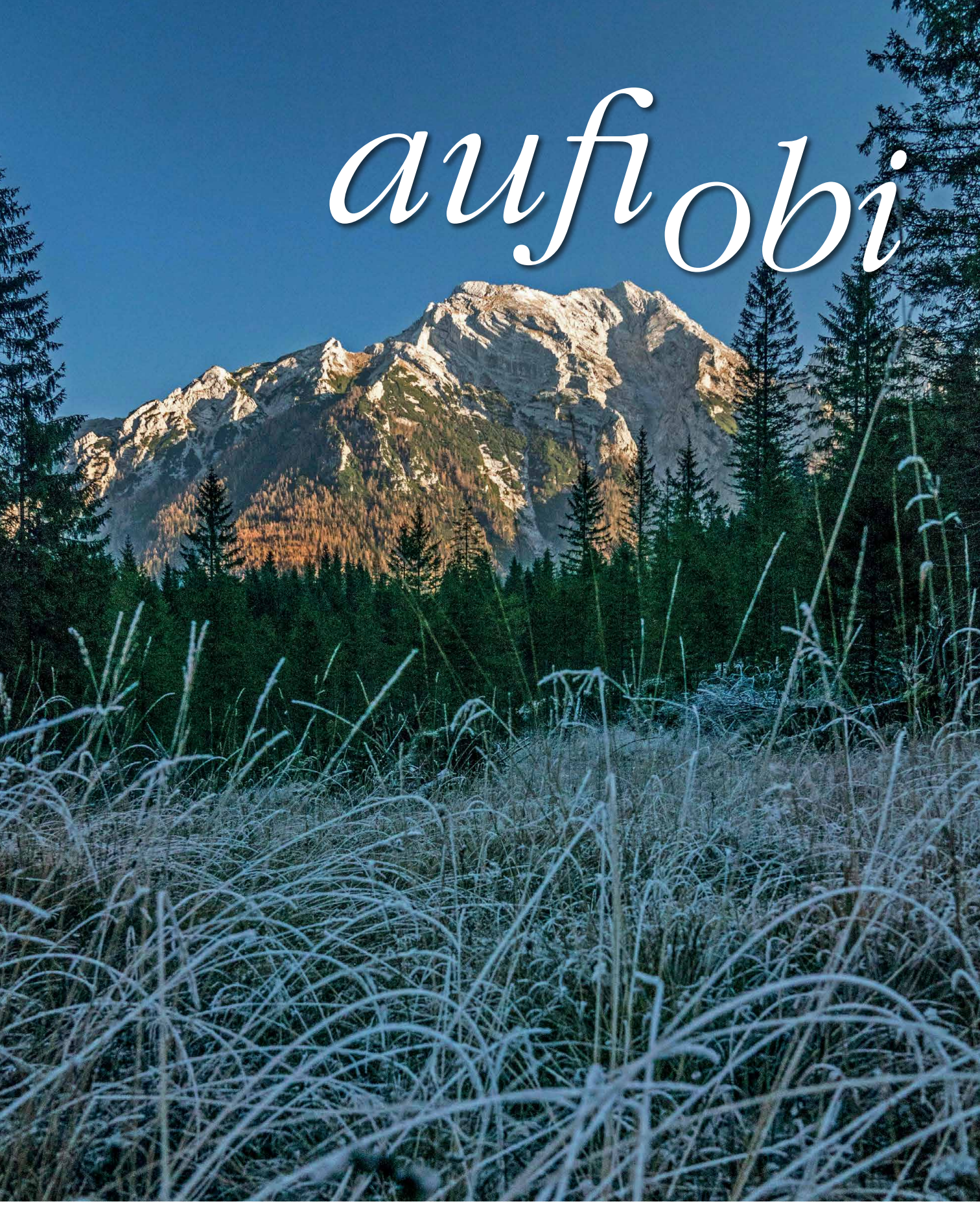


aufi obi

www.alpenverein-salzburg.at
Ausgabe 253 · März, April, Mai 2019

alpenverein
salzburg

STORE&OUTLET
SALZBURG

Furtmühlstraße 34,
5101 Bergheim bei Salzburg

Öffnungszeiten:
Mi – Fr: 09.00 – 18.00
Sa: 09.00 – 14.00

SALEWA.COM

Liebe Salzburger Alpenvereinsfamilie

Der Alpenverein Salzburg blickt heuer auf seine Gründung vor 150 Jahren zurück. Als 5. Sektion des damaligen Deutschen Alpenvereins gegründet, gelten die Ziele von damals auch heute noch: Kameradschaft, Erschließung unserer schönen Bergwelt durch den Erhalt von Wegen und Hütten. Hier ist die Sektion vor vielfältige, neue Aufgaben gestellt, gilt es doch die neuesten Behördenvorschriften in bezug auf Abwässer und Sicherheit im Brandfall zu erfüllen. So mussten im vergangenen Jahr große Summen in Zeppezauerhaus und Stahlhaus investiert werden.
Unser 150-Jahr-Jubiläum soll mit einem umfangreichen Programm gebührend gefeiert werden. Den Auftakt bildete der Vortrag von Michael Larcher über Lawinen. Der Andrang dazu war überwältigend.
Nachdem bereits die Ausschreibungen der Bauarbeiten für unser neues Vereinshaus erfolgt sind, steht einem Baubeginn im Frühjahr nichts mehr im Wege.
Bei der Jahreshauptversammlung am 3. April werde ich Ihnen einen Überblick über die Leistungen unserer Sektion im Wandel der Zeit bringen, von der Gründung mit elf bis zum heutigen Stand von 22.000 Mitgliedern. Selbstverständlich werden wir alle Mitglieder zur Firstfeier unseres Hauses einladen und im Herbst eine Jubiläumsveranstaltung abhalten, die wir im nächsten Heft ankündigen werden. An dieser Stelle darf ich mich bei allen Spendern ganz, ganz herzlich bedanken.
Bei der Jahreshauptversammlung soll für die nächsten drei Jahre ein neuer Vorstand gewählt werden. Leider sieht sich unsere Finanzreferentin nicht in der Lage, diese Funktion weiter auszuüben. Unsere dringende Bitte an Sie: Stellen Sie sich für diese verantwortungsvolle Position zur Verfügung, und melden Sie sich bei mir. Für Ihre Arbeit erhalten Sie natürlich vollste Unterstützung.
Für das Zeppezauerhaus haben wir neue Wirtsleute gefunden, sie stellen sich im Heft vor.
Die Kürsingerhütte ist wie gewohnt zwei Wochen vor Ostern geöffnet.
Ich darf Sie nochmals herzlichst zur 150. Jahreshauptversammlung einladen, bei der Sie einen Überblick über die im vergangenen Jahr geleisteten Arbeiten, unsere Finanzen und die zukünftigen Tätigkeiten erhalten.

Für den kommenden Frühling wünsche ich Ihnen noch viele schöne Touren und alles Gute! Bitte beachten Sie immer die Hinweise des Lawinenwarndienstes, damit Sie wieder gut nach Hause kommen.

Ihr

Ulrich Mühlthaler
1. Vorsitzender

Besuchen Sie uns: Alpenverein Salzburg

Nonntaler Hauptstraße 86,
5020 Salzburg,
Telefon 0 66 2/82 26 92
Telefax 0 66 2/82 75 70
service@alpenverein-salzburg.at
www.alpenverein-salzburg.at

Öffnungszeiten

Montag bis Donnerstag:
12.00 – 17.00 Uhr

Freitag: 10.00 – 14.00 Uhr

Gedruckt nach der Richtlinie des Österreichischen Umweltzeichens „Druckerzeugnisse“, sandlerprint&packaging, Nr. 750

Impressum:
Medieninhaber und Herausgeber:
Alpenverein Salzburg

Redaktionsteam:
Ulrich Mühlthaler, Albert Morocutti, Elisabeth Katzengruber und Karl Regner.
Nonntaler Hauptstraße 86, A-5020 Salzburg

Hersteller:
sandlerprint&packaging
3671 Marbach, Druckereiweg 1

Verlags- und Herstellungsort: *Salzburg*
Erklärung nach § 25, Abs. 4 Mediengesetz 1981: „aufi obi“ ist die Vereinszeitschrift des Alpenvereins Salzburg. In ihr vertritt der Verein seine Interessen in der Öffentlichkeit. Sie dient dem Erreichen der Vereinsziele, der Information sowie der Kontaktpflege und Meinungsbildung. Offenlegung nach § 25, Abs. 1 – 3 Mediengesetz 1981:
Alpenverein Salzburg:
Nonntaler Hauptstraße 86, A-5020 Salzburg (100 %).

Vorsitzender: *Ulrich Mühlthaler*

März, April, Mai 2019,
Jahrgang 65, Heft 253

Titelseite: Am Hintersee mit Blick auf Hochkalter
Foto: Robert Delleske

Foto: Robert Delleske

Inhalt

März, April, Mai 2019

3 *Editorial*

4 *Inhalt, Impressum und Kontakt*

5 *Ankündigungen, Info*

6 *150 Jahre Alpenverein Salzburg*

11 *Jahresabschlussfeier der ehrenamtlichen Tourenführer am Stahlhaus*

12 *Aktion Saubere Berge – Alpenverein Salzburg befreit den Gaisberg wieder vom Müll!*

14 *Peru: Choquequirao und Ausangate, Trekking inklusive Machu Picchu*

16 *Einladung zur 150. Jahreshauptversammlung des Alpenvereins Salzburg*

17 *Das Programm des Alpenvereins Salzburg*

41 *Jubilare des Alpenvereins Salzburg*

42 *Up to date nach dem Lawinen-update*

44 *„Schnee! Jucheeeee!“ am Gaisberg*

46 *Fotogruppe*

48 *Mountainbike-Splitter*

51 *Hüttentarife – Miglied werden*

52 *Neuerscheinungen am Büchermarkt*

53 *Die Gollinger Schneehasen*

54 *Nachruf auf Schurl Brüggler*

56 *Brauchbares von Mitgliedern für Mitglieder*

100 Jahre Alpenvereinsjugend

Wir sind viele, wir sind bunt, wir sind draußen unterwegs! Das wollen wir zeigen. Mit 100 Aktivitäten an 100 Tagen! Seid ihr dabei?

So funktioniert's:

- Schnappt Euch eine Partnergruppe aus einer anderen Sektion oder Ortsgruppe und überlegt Euch eine Aktivität, die Ihr gemeinsam durchführt!
- Meldet Euch und die Aktivität online an, und Ihr erhaltet ein Goodie-Bag mit der Jubiläumsfahne und anderen Überraschungen.
- Führt die Aktivität zwischen 1. 5. und 8. 8. 2019 durch, und macht ein Foto mit Euch und der Fahne.
- Ladet das Foto online hoch, und gewinnt Übernachtungen auf unseren Hütten und andere tolle Preise!

Foto: Peter Kaiser

Schaffen wir es, die 100 Fotos zu knacken? Werden es vielleicht sogar mehr?

Viel wichtiger als das Foto von Euren Aktivitäten sind natürlich die Aktionen selbst, der Austausch zwischen Euch, die Zusammenarbeit und die neuen Kontakte, die Ihr knüpft!

Alle Informationen auf:
www.alpenvereinsjugend.at/100

Neue Pächter im Zeppezauerhaus

Uschi Klumaier-Wiebecke und Anton Langer – das sind wir – leidenschaftliche Bergsteiger und Schitourengeher – und: Wir sind die neuen Pächter des Zeppezauerhauses! Ein Traum geht für uns in Erfüllung – endlich selbst eine Hütte zu bewirtschaften! Darauf hingearbeitet haben wir schon länger. Anton hat sich in den letzten Jahren als Hüttenwart in Tirol betätigt, und ich habe bereits zwei Sommersaisonen als Allrounderin auf AV-Hütten gearbeitet, und so konnten wir beide viele Erfahrungen sammeln und unser Wissen erweitern.
Nachdem ich aus Grödig stamme und so praktisch auch einen „Heimvorteil" habe, freuen wir uns ganz besonders darüber, dass wir das Zeppezauerhaus übernehmen dürfen und Euch als unsere Gäste mit regionalen Speisen verwöhnen können.
Wir befinden uns schon mitten in den Vorbereitungen für den Sommer und freuen uns auf zahlreiche Gäste und schönes Wetter.

Foto: privat

Bis hoffentlich bald!
Uschi & Anton

Kulturwanderreise Dolomiti Selva Val Gardena

Foto: Valgardena.it

Wolkenstein

Von 5. bis 8. 9. 2019 findet die diesjährige Kulturwanderreise von Dante Alighieri in Kooperation mit dem AV Salzburg statt. Ziel ist dieses Mal das Grödner Tal.

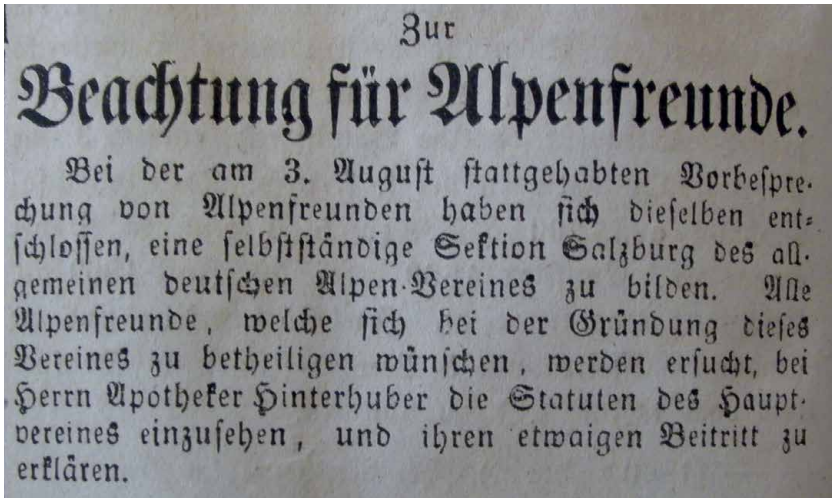
Informationen und Buchungen
über Dante Alighieri,
Tel. 0 66 2/87 35 41
www.dante-salzburg.at

150 Jahre Alpenverein Salzburg

Ulrich Mühlthaler

Nachdem bereits 1862 in Wien ein „Österreichischer Alpenverein“ gegründet worden war, riefen Franz Senn, der Kurator von Vent, der Prager Kaufmann Johann Stüdl, Karl Hofmann und Theodor Trautwein aus München sowie Theodor Lampart aus Augsburg schließlich im Mai 1869 den „Deutschen Alpenverein“ ins Leben. Die erste Sektion des DAV war München, die auch für das erste Vereinsjahr den Vorsitz übernahm. Im ersten Ausschuss befanden sich u. a. die drei Gründer des OeAV, Grohmann, Sommaruga und Moijsisovics. Mitte Juni 1869 konstituierte sich Wien als dritte Sektion des DAV. Der Geburtstag der Sektion Salzburg des DAV ist der 3. August 1869, die sich als sechste Sektion dem DAV anschloss.

1871 hatte der Deutsche Alpenverein den OeAV in der Zahl an Mitgliedern bereits überholt. Immer mehr Stimmen meldeten sich, die den Zusammenschluss beider Vereine forderten. Hauptaufgabe der Bemühungen des Centralausschusses des DAV in Wien und der Generalversammlung 1871 in Salzburg sollte die Vereinigung der beiden Alpenvereine sein. In der Generalversammlung des Deutschen Alpenvereins in Bludenz wurde der Zusammenschluss in der Form geregelt, dass sich der OeAV und die Sektion Wien des DAV zur neuen Sektion Austria zusammenschlossen. Gleichzeitig nahm der DAV auf Beschluss der Generalversammlung mit Wirkung vom 1. 1. 1874 den Namen „Deutscher und Oesterreichischer Alpenverein“ an. Sämtliche Strukturen des DAV mit Sektionen und wechselndem Vorort wurden weiterhin beibehalten und als Publikation die Zeitschrift weitergeführt.



Zur

Beachtung für Alpenfreunde.

Bei der am 3. August stattgehabten Vorbesprechung von Alpenfreunden haben sich dieselben entschlossen, eine selbstständige Sektion Salzburg des allgemeinen deutschen Alpen-Vereines zu bilden. Alle Alpenfreunde, welche sich bei der Gründung dieses Vereines zu betheiligen wünschen, werden ersucht, bei Herrn Apotheker Hinterhuber die Statuten des Hauptvereines einzusehen, und ihren etwaigen Beitritt zu erklären.

Bericht in der „Salzburger Chronik“

Alle Alpenfreunde werden freundlichst eingeladen, sich am **Dinstag den 3. August** Abends 8 Uhr **im Gasthause „zum Krebs“** zur Besprechung und eventuell Gründung einer Salzburger Sektion des deutschen Alpenvereines einzufinden. 1520—1

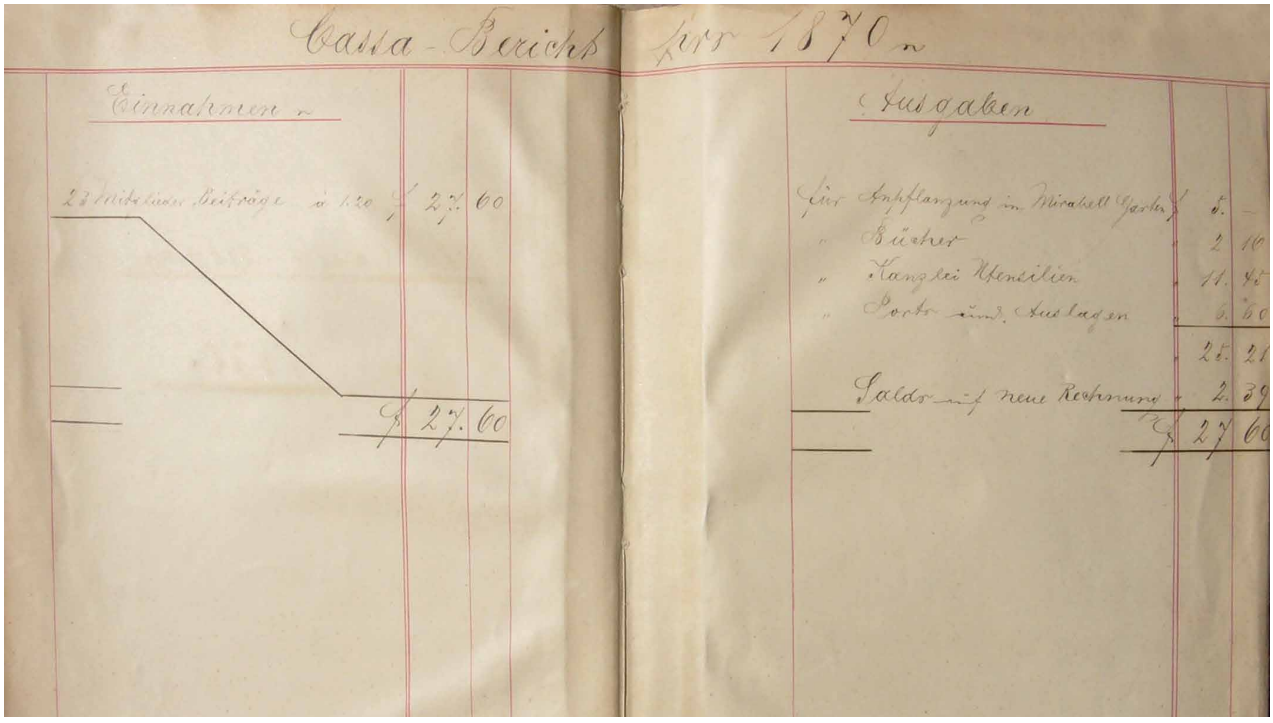
Am Samstag, 31. 7. 1869, erschien in der „Salzburger Chronik“ obenstehende Anzeige. Sieben Herren fassten den Beschluss, eine Sektion des in München entstandenen DAV zu gründen, der Beschluss wurde in der „Salzburger Chronik“ bekanntgegeben.

Hinterhuber war 1. Vorsitzender nach der Gründung

Der Deutsche und Oesterreichische Alpenverein war nun der stärkste alpine Verein. 1874 konnten bereits 16 Schutzhütten errichtet werden, darunter auch die Kürsingerhütte am Großvenediger. Der erste Weltkrieg bedeutete eine große Zäsur, gingen doch die Hütten in Südtirol verloren, und den Sektionen im Sudetenland wurde die Zugehörigkeit im DuOeAV verboten. Im Deutschen Reich hatten die Sektionen bereits 1933 eine Einheitssatzung erhalten, die das Führerprinzip verankerte. Trotzdem konnte die Anerkennung als überstaatlicher Verein erhalten bleiben. Zwischen 1938 und 1945 als „Deutscher Alpenverein" bezeichnet, war er alleiniger Bergsteigerverband im NS-Reichsbund für Leibesübungen. Dieser Verein hatte seinen Sitz in Innsbruck und wurde vom österreichischen Innenministerium am 9. 11. 1945 verboten. Da sich der „Deutsche Alpenverein" jedoch schon vorher in „Alpenverein", mit Sitz in Innsbruck, umgebildet hatte, konnte das Verbot durch Erkenntnis des Verfassungsgerichtshofes aufgehoben werden. Der „Alpenverein", der sich ab 1950 wieder Oesterreichischer Alpenverein nannte, ist demnach Rechtsnachfolger des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins.

Die Anfangsjahre der Sektion Salzburg des Deutschen Alpenvereins

Nachdem am 25. April 1870 erstatteten Jahresbericht für 1869/70 zählte die neue Sektion zunächst elf Mitglieder. Da jedoch weitere zwölf Personen für das erste Vereinsjahr beitraten, betrug die Mitgliederzahl schließlich 23, darunter vertreten waren auch die Herren Berger, Max und Richard v. Frey,


Cassa-Bericht für 1870.

Einnahmen.

23 Mitglieder Beiträge à 1.20 fl. 27. 60

fl. 27. 60

Ausgaben.

Für Anpflanzung in Mirabell Garten fl. 5. —

„ Bücher „ 2. 10

„ Kanzlei Utensilien „ 11. 42

„ Porto und Auslagen „ 6. 60

„ 25. 22

Saldo auf neue Rechnung „ 2. 38

fl. 27. 60

Foto: AV-Archiv Salzburg

Cassa Bericht vorgelegt zur 1. Jahreshauptversammlung

Jung, Endres und Spängler.

Zum 1. Vorstand waren Julius Hinterhuber, der Inhaber der Engel-Apotheke in der Linzergasse, und zum Kassier der Kaufmann Franz Gugenbichler gewählt worden.

Die Zusammenkünfte der Mitglieder fanden ab Mai 1870 zweimal im Monat im Stiftskeller St. Peter statt. Die erste der Monatsversammlungen war für alle Mitglieder bestimmt, wobei zur Hebung des Interesses jeweils ein Vortrag gehalten wurde. Die zweite Versammlung diente lediglich als Ausschusssitzung für den Vorstand. Außer diesen Versammlungen kam 1870 auch noch der erste gemeinsame Ausflug auf das Fellhorn bei Unken zustande.

Während der ersten Generalversammlung des DAV am 24. Mai 1870 in München wurde die Sektion Wien als Vereinssitz für das 2. Vereinsjahr bestimmt und die 2. Generalversammlung für den 9. September 1871 nach Salzburg einberufen, was die Bedeutung unserer Sektion innerhalb des Gesamtvereins deutlich unterstrich.

Diese 2. Generalversammlung des DAV war ein voller Erfolg. Beim Festkommers war Außenminister und Reichskanzler Graf Beust ebenso vertreten wie Ministerpräsident Fürst Auersperg.

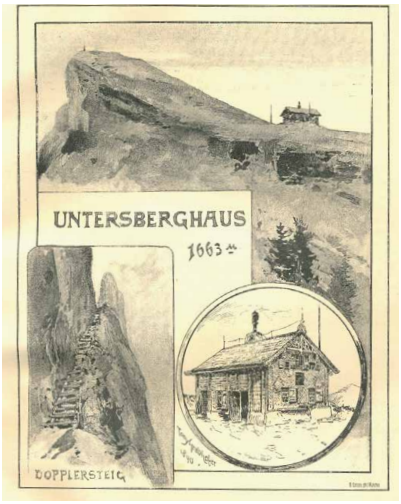
Aufgaben der neuen Sektion

Vordringlichste Aufgabe war statutengemäß die Erschließung der Alpen für den Touristenverkehr. Neue Steige mussten angelegt, bestehende Wege verbessert und mit Wegweisertafeln gekennzeichnet werden. Die Sektion Salzburg entfaltete ihre Tätigkeit nicht nur in der näheren Umgebung der Landeshauptstadt, sondern im ganzen Kronland Salzburg. Viele ihrer Aufgaben wurden später von den neu gegründeten Sektionen im Land Salzburg übernommen. Von besonderer Wichtigkeit für die Geschichte der Sektion sind die Sitzungsprotokolle und die Kassenberichte. Vom Gemeinderat der Landeshauptstadt Salzburg wurde im Mirabellgarten ein kleines Grundstück zur Verfügung gestellt, das von den Mitgliedern zur Anlage eines botanischen Gartens verwendet wurde. Die Kosten dafür beliefen sich, bei einer Kassagebarung von 27 Gulden 60 Kreuzer, auf 5 Gulden.

Nach der Gründung der Sektion im Jahre 1869 galt es zunächst, Wege für Touristen zu errichten. Naheliegend war, zuerst einen Weg auf den Gaisberg zu bauen, auf dem bereits 1840 ein kleines Unterkunftshaus mit Dachaussicht entstanden war. Der Alpenvereinsweg, der 1872 eröffnet wurde, war ein voller Erfolg.

Ein besonderer Höhepunkt war schließlich die Ausrichtung des IV. Internationalen Alpinen Kongresses vom 11. bis 15. August 1882 in Salzburg.

Als ein weiteres, bevorzugtes Arbeitsgebiet erwies sich der



Dopplersteig und erstes Untersberghaus

Untersberg. Neben dem Reitsteig wurde ein Weg durch das Rosittental angelegt. Mit der Errichtung des Dopplersteigs und dem Bau des Untersberghauses, das vom Stadtbaumeister Ceconi geplant worden war, gelang der Sektion Salzburg damals eine einzigartige Leistung.

Besonderer Wert wurde auf die Bibliothek gelegt. Die Festschrift zum XX. Stiftungsfest 1890 weist bereits einen ansehnlichen Bestand an Büchern, Karten und den damals sehr beliebten Panoramen auf. Der Zuwachs für die Bibliothek wurde in den Jahresberichten abgedruckt, 1928 wurde im Eigenverlag ein „Bücherei-Verzeichnis“ herausgegeben, das bis 1940 laufend aktualisiert wurde.

Von 1883 bis 1885 lag die Leitung des Gesamtvereins in der Hand der Sektion Salzburg. Präsident war Professor Richter. Sein Denkmal befindet sich

am Mönchsberg. Die Leistungen der „Vereinsregierung“ wurden in einem schönen Dokument gewürdigt.

In den Sitzungsprotokollen und in den Jahresberichten, die bis 1919 in schöner Heftform erschienen waren, sind die schweren Zeiten für den Verein aus dem Ersten Weltkrieg und in der Zwischenkriegszeit dokumentiert. Die Leitung der Sektion in dieser schwierigen Zeit erfolgte damals durch Hofrat Dr. Heinrich Hackel, nach ihm wurde später die ehemalige Söldenhütte im Tennengebirge benannt. Doktor Hackel war es auch, der den ersten Führer über das Tennengebirge veröffentlichte. Noch vor dem Ersten Weltkrieg begann schon der Kampf um die Wegefreiheit im Bergland. Unserem damaligen 2. Vorsitzenden, Dr. Eisendle, gelang es, durch den Kauf der oberen Jochalm, am Weg zum heutigen Stahlhaus gelegen und der Söldenhütte im Tennengebirge, dass die Wege für die Bergsteiger nicht durch die Jagd des Thronfolgers Franz Ferdinand gesperrt wurden.

Titelbild zur Festschrift 20 Jahre Sektion

Nach dem Ersten Weltkrieg wurde der Ausbau unserer Schutzhütten als vorrangig angesehen. Die Sektion hatte nun bereits zehn Schutzhütten zu betreuen.

Durch die steigenden Mitgliedszahlen nach dem Ersten Weltkrieg musste eine neue Kommunikationsmöglichkeit mit den Mitgliedern geschaffen werden. Ein Schaukasten, der an der Ecke Sigmund-Haffner-Gasse – Kranzlmarkt angebracht worden war, brachte nicht den gewünschten Erfolg. Daher sind ab 1925 die „Nachrichten der Sektion Salzburg“ entstanden. Auch heute erscheinen diese unter dem Titel „aufi obi“ viermal im Jahr.

Der Anschluss Österreichs an das Deutsche Reich wurde allgemein begrüßt, fielen doch die Beschränkungen im Reiseverkehr weg. Aus dem DuOeAV war nun der Deutsche Alpenverein mit ständigem Sitz in Innsbruck geworden.

Während des Zweiten Weltkriegs wurden viele Hütten als Stützpunkte für die Ausbildung der Gebirgstruppe herangezogen. Für die Sektion Salzburg betraf

das die Kürsingerhütte und das Carl-von-Stahl-Haus.
Der Deutsche Alpenverein wurde 1945 entgegen der allgemeinen Meinung von den Alliierten nicht aufgelöst, sondern mit Billigung in „Alpenverein“ umgebildet.

Der Alpenverein, mit Sitz in Innsbruck, wurde nach der Bestätigung des Verfassungsgerichtshofes als Rechtsfortsetzer des „Deutschen Alpenvereins“ anerkannt.

Mit der Auflösung des Zweiges Salzburg des Deutschen Alpenvereins wurde sein gesamtes Vermögen zunächst beschlagnahmt und einem Liquidationsausschuss übertragen. Nach § 18 der Vereinssatzung hatte das Vermögen der aufgelösten Sektionen dem „Alpenverein“ zuzufallen. Durch Übergabeverträge, abgeschlossen zwischen dem Kurator des aufgelösten Zweigs Salzburg und dem Alpenverein im Jahre 1950, wurde unsere Sektion wieder Eigentümer seines gesamten Hüttenbesitzes. Eine Ausnahme bildeten lediglich die Hütten der wiedererstandenen kleinen Vereine „Bergler“ und „Edelweißclub“ im Tennengebirge, die ebenfalls ihren Besitz zurückerhalten hatten.

Nachdem die Sektion Salzburg neu gegründet worden war, wuchsen die Anforderungen an die Vereinsleitung ständig an. Die Hütten mussten saniert und behördliche Auflagen erfüllt

Dank an die Sektion für die Arbeit als Vereinsführung

werden. Die Sektionsvorstände Dr. Seefeldner, Dr. Tollner, Markus Schmuck, Dr. Hüttinger, Dipl.-Ing. Besl und Dr. Slupetzky waren ständig bemüht, die Aufgaben und Anforderungen an die Sektion zu erfüllen. Als Beispiel sei hier der grundlegende Ausbau der Kürsingerhütte genannt.

Die Vereinskanzlei der Sektion Salzburg war zunächst in der Residenz zu Hause, seit den 70er Jahren befindet sie sich im Nonntal. Durch die ständig steigende Mitgliederzahl, sie beträgt nun 22.000, war es dringend notwendig geworden, ein neues Vereinsheim zu schaffen. Die Detailplanungen dazu sind abgeschlossen, die Ausschreibung für die Angebotseinholung versandfertig, sodass der Bau im Frühjahr 2019 begonnen werden kann.

Das Carl-von-Stahl-Haus im Spätherbst

Foto: Christine Maier

Jahresabschlussfeier der ehrenamtlichen Tourenführer am Stahlhaus

Marek-Piela Nausner

Bei bestem Herbstwanderwetter trafen sich am Samstag, dem 10. 11., auch heuer wieder viele Tourenführer und andere Ehrenamtliche, um am Stahlhaus gemütlich beisammen zu sitzen und sich auszutauschen.

Foto: Michael Helpferer

Hurra die Gams!

Die ersten haben schon nachmittags die Sonne auf der Terrasse genossen. Erst kurz vor Sonnenuntergang zog es die gesamte Gruppe aber dann doch in die gemütliche Gaststube. Einige hatten schöne Fotos des vergangenen Jahres dabei und erzählten von ihren Touren.

Bei einer kleinen Tombola gab es Trinkflaschen und Buffs, gesponsert von IKO, zu gewinnen. Viele nutzten den sonnigen Sonntag noch für eine Tour. So wurde Schneibstein, Hohes Brett und sogar die Kleine Reib'n in Angriff genommen.

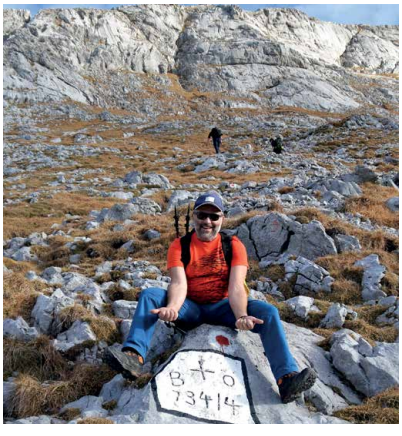


Foto: Pepo Helpferer

Einige nutzen den nächsten Tag noch für eine Bergtour

Aktion Saubere Berge – Alpenverein Salzburg befreit den Gaisberg wieder vom Müll!

Text und Fotos: Christa Helpferer

Er strahlt jetzt noch mehr, unser geliebter Gaisberg, den 17 engagierte Umweltschützer vom Alpenverein Salzburg – Naturschutz am Samstag, dem 10. November 2018, großflächig im gesamten Gipfelbereich säuberten. Es wurden 19 Säcke voll mit Abfall jeglicher Art „geborgen"! Es war ein traumhaft schöner Herbsttag, die Sonne war unsere Begleiterin und ließ unsere Fröhlichkeit noch mehr zum Ausdruck kommen. Dieses Mal begleitete uns ein Kamerateam vom Fernsehen und war erstaunt über so eine große Menge an Müll, die achtlos und respektlos, einfach in die Natur und Umwelt hemmungslos entsorgt wurde. Unsere einsatzfreudige Truppe war teilweise in extrem steilem Gelände (neben der Startrampe) unterwegs, wo sie innerhalb weniger Minuten vier Säcke vollbeladen mit Müll nach oben beförderten, dabei aber höllisch aufpassen mussten, nicht talwärts abzustürzen. Ein anderer Teil der Gruppe nahm sich den Gipfelbereich vor und stieg die steile Flanke hinter dem Gipfelkreuz hinunter, um auch dort mühselig den achtlos weggeworfenen Müll wieder einzusammeln. Sogar Julian, unser jüngster umweltbewusster Teilnehmer, fast vier Jahre alt, wurde nicht müde,

den verstreuten Müll einzusammeln. Wir ernteten von vielen Gaisberg-Besuchern Lob und Anerkennung für unsere Müllsammel-Aktion rund um den Gaisberg. Es wurde im Verlauf dieser Gaisberg-Säuberung sogar eine ausgediente Schubkarre gefunden, die in unserer Mutter Natur „vergessen“ (entsorgt) wurde. Auch wurde eine leer stehende Hütte unterhalb des Gaisberggipfels zur geheimen „Natur-Toilette“ umfunktioniert, der Boden mit Hunderten von diesen widerwärtigen Taschentüchern und vielem mehr verunstaltet. Leider ist dieses respektlose Entsorgen der Papiertaschentücher für die Natur belastend, die Verrottung dauert bis zu fünf Jahre. Die Taschentücher sind auf allen Wegen und Steigen, hinter jedem Busch, hinter jedem Baum zu finden, doch auch diese widerliche Art von Müll wurde von unserer umweltbewussten Truppe geduldig eingesammelt! Natürlich wanderten auch Hunderte von Zigarettenstummeln in unsere Müllsäcke. Gedankenlos weggeworfen verunreinigen sie unser Grundwasser. Ein einziger Stummel verunreinigt bis zu 60 Liter sauberes Grundwasser und zersetzt sich erst nach zehn bis 15 Jahren. Aber zwischendurch erfreuten wir uns auch an diesem wunderschönen, sonnigen Herbsttag und an dem imposanten und traumhaft schönen Bergpanorama, das sich in aller Pracht vor uns ausbreitete, sogar der Dachstein und der Gosaukamm mit Bischofsmütze ließen uns von der Ferne her grüßen. So nach ungefähr drei Stunden hatten wir es geschafft und den Gaisberg vom Müll befreit. Als Belohnung sponserte der Alpenverein – Naturschutz eine ausgiebige Stärkung bei „Kohlmayrs Gasthaus am Spitz“, wo wir samt Kamerateam noch lange gemütlich beisammen saßen und die restlichen Sonnenstrahlen genießen durften. Bei allen konnte man die Zufriedenheit spüren, für die Natur und die Umwelt wieder einen positiven Beitrag geleistet zu haben!

Danke an alle Mitwirkenden für ihren engagierten Einsatz, den sie für unseren geliebten Hausberg geleistet haben!

AV-Fahne, vielseitig verwendbar

Mit den Zangen kann der Müll super eingesammelt werden

Auch hinter dem Gipfelkreuz war einiges zu finden

Peru: Choquequirao und Ausangate, Trekking inklusive Machu Picchu

Text und Fotos: Jürgen Kaltenböck

Zelt-Trekking in den südamerikanischen Kordilleren: vorbei an schnee- und eisbedeckten 6.000ern, die zum Greifen nahe erscheinen … Campen an Gletscherlagunen, Erkunden von im Regenwald versteckten Ruinenstädten aus vergangenen Zeiten und entspanntes Baden in heißen Quellen. In wenigen Gebieten der Erde sind alpines Weitwandern und Kultur so eng miteinander verwoben wie in den peruanischen Anden!

Unsere Reise beginnt in Cusco, Regierungssitz und kulturelles Zentrum der Inka-Hochkultur, wo wir die engen Gassen der Stadt erkunden, über die Märkte schlendern und die über der Stadt thronende Inkafestung „Sacsayhuaman“ besuchen werden. Nach zweitägiger Akklimatisation brechen wir in die Berge Richtung Machu Picchu auf. Nachdem wir ins Tal des ungezähmten Rio Apurimac – der sich auf seinem Weg ins Amazonasbecken durchs Gebirge gräbt – hinabgestiegen sind, geht's am anderen Flussufer hinauf nach „Choquequirao“, einer faszinierenden Ausgrabungsstätte auf unserer Trekkingroute. Zum ersten Mal tauchen wir hier in den Regenwald ein, der bis nach Machu Picchu unser ständiger Begleiter sein wird. Bis dato nur zu Fuß erreichbar, entpuppt sich Choque als Geheimtipp: Sie gilt als eine der wenigen (noch!) vom Massentourismus verschonten Kulturstätten des Landes. Weiter geht's über 4.000 Meter hohe Pässe, gesäumt von schnee- und eisbedeckten Gipfeln, hinunter ins Tal des Vilcabamba. Wir beschreiten einen gut erhaltenen Abschnitt des Camino Inka (Inkastraße) und campieren unterwegs in Bergdörfern, um das harte und einfache Leben der Quechua, wie die lokalen Andenbewohner und deren Sprache genannt werden, kennenzulernen. Nach dem Besuch einer weiteren Ausgrabungsstätte geht's mit dem Minivan nach Santa Teresa, wo wir am Abend ein heißes Bad in den Thermalquellen genießen werden. Zum Abschluss des ersten Teils unseres Trekkings geht's zu Fuß weiter nach Aguas Calientes, von wo aus wir am darauffol-

genden Tag die legendäre Inkastadt Machu Picchu besichtigen werden, seit 1983 aufgrund seiner enormen Bedeutung in die UNESCO-Weltkulturerbeliste aufgenommen. Nach einer wunderschönen Zugfahrt durch die Berge fahren wir mit dem Bus zurück nach Cusco.

Der zweite Abschnitt unserer Trekkingreise stellt einen landschaftlichen Kontrast zum ersten Teil dieser Reise dar: Die Umrundung des Gebirgsstocks Ausangate. Auf dieser hochalpinen Wanderung befinden wir uns ständig auf einer Seehöhe zwischen 4.000 und 5.000 Metern, wo wir unter den wachsamen Augen des 6.300 Meter hohen, heiligen Gipfel des Apu Ausangate unsere Zelte aufschlagen werden. Vorbei an Gletscherlagunen und über mehrere Pässe hinweg führt unser Pfad hinauf auf über 5.000 Meter zu einem der landschaftlichen Höhepunkte der Region Cusco: Vinicunca (montañas coloridas), die in allen Farben leuchtenden Berge! Tags darauf machen wir uns auf den Weg nach Panchanta, dem Endpunkt unserer Rundwanderung, wo wir Körper und Geist in den heißen Quellen entspannen, während wir in den Genuss gekühlter Getränke kommen. Wieder in Cusco angekommen, lassen wir unsere Reise in einem traditionellen, peruanischen Restaurant mit einem gemeinsamen Abendessen ausklingen.

Reiseinformation Peru

Zur Person des Autors

Jürgen Kaltenböck lebt mit einer Peruanerin in Grödig bei Salzburg. Durch seine zahlreichen Reisen nach Südamerika perfekter Peru-Kenner, ausgebildeter Fremdenführer (Austrian Guide) und VAVÖ-Wanderführer. Fremdsprachen: Englisch, Spanisch und Portugiesisch.

Peru auf einen Blick

Offizielle Bezeichnung: República del Perú
Lage: Peru ist ein Staat im westlichen Südamerika und grenzt im Norden an Ecuador und Kolumbien, im Osten an Brasilien, im Süden an Chile und im Westen an den Pazifischen Ozean
Größe: 1,285.216 km²
Einwohner: 31,237.385 Einwohner (2017)
Hauptstadt: Lima, 8,6 Mio. Einwohner (2017)
Staatsform: Republik
Staatsoberhaupt: Staatspräsident Martín Vizcarra
Sprache: Spanisch, Quechua und Aimara und weitere Indiosprachen
Währung: 1 Peruanischer Sol (PEN) / offizieller Wechselkurs: 1 € = 3,83 PEN (Stand 1/2019)
Info im Internet: www.visitperu.com

Quelle: https://de.wikipedia.org/wiki/Peru

Trekkingreise nach Peru (WB19PER01BT)

Choquequirao und Ausangate, Trekking

Peru, Land der Superlative: Erleben Sie Choquequirao, eine der faszinierendsten Inkastätten des Landes, spüren Sie die mystische Aura von Machu Picchu, erkunden Sie Cusco, die heilige Stadt der Inkas, und umrunden Sie auf einem herrlichen Trekking den heiligen Berg Ausangate, 6.372 m.

Termin:	2. 6. – 22. 6. 2019
Preis:	€ 2.990,– (AV-Mitglieder) € 3.140,– (Nicht-Mitglieder)
Flüge:	ab € 1.200,–
Teilnehmer:	6 – 10 Personen
Anmeldung:	bis 29. 3. 2019
Reiseleitung:	Jürgen Kaltenböck

Info & Anmeldung

WELTbewegend Erlebnisreisen GmbH – das Reisebüro im Alpenverein

1010 Wien, Walfischgasse 12
Tel. +43/151 38 500
Email: info@weltbewegend.at
Website: www.weltbewegend.at

Einladung zur 150. Jahreshauptversammlung des Alpenvereins Salzburg

Alle Mitglieder unserer Sektion laden wir herzlich zur alljährlichen ordentlichen Mitgliederversammlung und zur Mitgliederehrung ein: **Mittwoch, 3. April 2019, ab 18.00 Uhr** im Hotel Heffterhof, Salzburg-Parsch, Maria-Cebotari-Straße 1 – 7 (Obus-Linie 6, Haltestelle „Maria-Cebotari-Straße"). Am Beginn der Veranstaltung werden unsere langjährigen Mitglieder geehrt. Dieser Festakt wird von der AV-Volksliedgruppe musikalisch begleitet.
Im Rahmen der Jahreshauptversammlung werden die Vorstandsmitglieder über die Vereinstätigkeit des vergangenen Jahres – mit Fotos untermalt – sowie über die finanzielle Gebarung berichten. Das Protokoll der Jahreshauptversammlung 2018 liegt in der Geschäftsstelle zur Einsichtnahme auf. Anträge zur Jahreshauptversammlung müssen bis spätestens 20. März 2019 eingereicht werden. Wir freuen uns sehr, wenn Sie liebes Mitglied, an der Jahreshauptversammlung teilnehmen.

Tagesordnung:

- **18.00 Uhr:** Eröffnung der Jahreshauptversammlung und Ehrung der Mitglieder
- **19.00 Uhr:** Beginn der Sitzung

1. Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
2. Grußworte der Ehrengäste
3. Totengedenken
4. Berichte des Vorsitzenden und der Vorstandsmitglieder
5. Bericht der Finanzreferentin
6. Bericht der Rechnungsprüfer
7. Neuwahlen
8. Beschluss zur Entlastung der Finanzreferentin und des Vorstands
9. Genehmigung des Haushaltsvoranschlags 2019
10. Anträge
11. Allfälliges
12. Schlussworte und musikalischer Ausklang

Ende: ca. 21.30 Uhr

Nach Abschluss des offiziellen Teils gibt es bei einem kleinen Imbiss Gelegenheit zur gemütlichen Plauderei über Vergangenes und Zukünftiges. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie mit dabei sind.

Ing. Mag. Ulrich Mühlthaler,
1. Vorsitzender

Mag. Albert Morocutti,
Stv. Vorsitzender

Nähere Informationen für Ihre Anfahrt finden Sie im Internet unter: **www.heffterhof.at**

welt bewegend
Das Reisebüro im Alpenverein

© Auvergne Rhône-Alpes Tourisme

© Auvergne Rhône-Alpes Tourisme

© Sahra Travel

© Sahra Travel

Kategorie „Wandern & Kultur"

FRANKREICH
Natur, Kultur und Genuss in der Auvergne
Termin: 18.5. – 27.5.2019

Highlights
- Lyon – UNESCO-Weltkulturerbe
- Puy de Dôme – höchster Vulkan in der Chaîne de Puys
- Salers – historischer Ort in traumhafter Lage

AV-Mitglieder DZ Preis: € 2.190,-
EZZ: € 350,- **Kleingruppe:** € 300,-
(12-14 Personen) **Flug:** ab € 300,-
Teilnehmer: 15 – 20 Personen
Anmeldeschluss: 15.3.2019
Reiseleitung: Kathrin Adler und Ernst Almsteiner

- Tagesetappe am französischen Jakobsweg
- Le-Puy-en-Vely – historische Stadt und Pilgerzentrum Frankreichs

Kategorie „Berg & Trekking"

USBEKISTAN
Natur, Kultur & Traditionen aus 1001 Nacht
Termin: 18.5. – 02.6.2019

Highlights
- Bergerlebnisse im Chimgan-Gebirge
- Samarkand und Chiwa – UNESCO-Weltkulturerbe

AV-Mitglieder DZ Preis: € 1.990,-
EZZ: € 195,- **Kleingruppe:** € 200,-
(6-7 Personen) **Flüge:** ab €700,-
Teilnehmer: 8 – 12 Personen
Anmeldeschluss: 15.3.2019
Reiseleitung: Günther Bronner

- Kamelsafari in der Kisilkumwüste
- Übernachten in traditionellen Jurten
- die unbeschreibliche Gastfreundschaft der Usbeken

Kontakt: WELTbewegend Erlebnisreisen GmbH · 1010 Wien, Walfischgasse 12 · Tel: +43 1 513 85 00 · info@weltbewegend.at · www.weltbewegend.at

Das Programm des Alpenvereins Salzburg

Teilnahmebedingungen:
Teilnahmeberechtigt sind Mitglieder des Alpenvereins. Die Teilnahme an den Touren erfolgt auf eigene Gefahr und auf eigenes Risiko. Voraussetzungen sind neben den entsprechenden Fähigkeiten und der entsprechenden Ausrüstung besonders auch Gesundheit und Fitness. Erkrankungen oder sonstige relevante Einschränkungen sind dem Tourenführer/der Tourenführerin mitzuteilen. Die Teilnehmer müssen während der gesamten Tour die Anordnungen der Tourenführer befolgen. Die maximale Teilnehmerzahl für die jeweilige Tour wird vom Tourenführer/der Tourenführerin festgelegt. Außerdem hat der Tourenführer/die Tourenführerin das Recht, Personen von der Teilnahme auszuschließen, wenn sie nicht die erforderlichen Fähigkeiten und Kenntnisse zur Bewältigung der Tour besitzen oder unzureichend ausgerüstet sind. Änderungen des Tourenziels oder Absagen je nach Wetter-, Schnee- und Lawinenverhältnissen liegen im Ermessen der Tourenführer. Bei Rad- und Mountainbiketouren ist das Tragen eines Radhelms und von Handschuhen verpflichtend. Soferne im Programm nichts anderes vermerkt, ist die Teilnahme an den Touren für Mitglieder des Alpenvereins kostenlos. Bei den Jugendgruppen in der Stadt Salzburg wird ein Jahresbeitrag (mit Schulbeginn) von € 100,– pro Kind, für Geschwister € 70,– pro Kind eingehoben.

Fotorechte:

Wir weisen darauf hin, dass im Zuge der jeweiligen Veranstaltung gemachte Bildaufnahmen entgeltfrei in unseren Print- und Internet-Medien sowie in unseren Vereinsräumlichkeiten publiziert werden können. Dies geschieht zum Zweck der Steigerung der Attraktivität des Vereins im Rahmen unserer Öffentlichkeitsarbeit.

Anmeldung/Vorbesprechung:
Der Tourenorganisator legt fest, ob die telefonische Anmeldung für die Teilnahme ausreicht. Ist die Abfahrtszeit aber keine Telefonnummer angegeben, ist keine Anmeldung erforderlich. Auf Wunsch des Organisators wird eine Vorbesprechung abgehalten, die Teilnahme daran ist verpflichtend. Bei Mehrtagestouren ist eine rechtzeitige, verbindliche Anmeldung wegen der Quartierbestellung notwendig.

Verhalten bei geführten Touren:
Bitte denken Sie an die große Verantwortung, die jeder Tourenführer/jede Tourenführerin freiwillig auf sich nimmt. Tragen Sie durch diszipliniertes Verhalten zu einem für alle erfreulichen Berg- und Gruppenerlebnis bei. Ausdrücklich weisen wir darauf hin, dass die Tourenführer verpflichtet sind, Personen von der Teilnahme auszuschließen, die sich nicht an die Anordnungen oder anerkannten Verhaltensmaßregeln halten.

Internet-Tourentipps:
Auf der Internetseite der Sektion www.tourenautofrei.at sind aktuelle Tipps für Wanderungen und Schi-, Langlauf- und Radtouren mit Bus- und Bahnbenützung zu finden. Als Ausgangsregionen können Salzburg, die Wallerseeregion und der Raum Hallein/Golling gewählt werden. Einige dieser Wanderüberquerungen werden mit Begleitung angeboten.

Legende:

BT	=	Bergtour
BW	=	Bergwandern
EK	=	Eisklettern
FB	=	Führungsbeitrag
FW	=	Familienwanderung
GZ	=	Gehzeit (ca. in Stunden)
HT	=	Hochtour
KST	=	Klettersteig
K3	=	Klettern mit Schwierigkeit
MTB	=	Mountainbiketour
RT	=	Radtour
ST	=	Schitour
SW	=	Schneeschuhwanderung
Ü	=	Übernachtung
VB	=	Vorbesprechung
W	=	Wanderung
SHT	=	Schihochtour

Alpine Ausbildung

Sie finden das gesamte Programm mit Angaben zu Kursinhalten, Terminen, Preisen, Kursleitern auf: www.alpenverein-salzburg.at/ausbildung
Hier finden Sie auch das Online-Formular für die Kursanmeldung.

Aktuelle Termine:

Schitouren fortgeschritten: ..... 15. – 17. 3. 2019
Klettern Grundkurse: ..... 27. – 28. 4. 2019
..... 25. – 26. 5. 2019
Seil- und Sicherungstechnik:..... 6. – 7. 4. 2019
..... 25. – 26. 5. 2019
Klettersteig Grundkurse: ..... 27. – 28. 4. 2019
..... 18. – 19. 5. 2019
MTB Technik fortgeschritten: ..... 20. – 21. 7. 2019

Eltern-Kind-Gruppe Touren

Leitung: Susanne Kollek-Regelsberger, susanne.regelsberger@gmail.com
Leitung-Stellvertretung: Elisabeth Katzengruber, lisi.katzengruber@gmx.at

Beschreibung: Gemeinsame Unternehmungen der Eltern/Alleinerziehenden und Kinder je nach Ziel und Alter der Kleinen. Wanderungen, Klettersteige, Schitouren, Schlittentouren etc., zu Fuß, mit Kinderwagen, im Traggestell, auf Fahrrädern. Per Mail-Verteiler informieren wir über unsere Touren. Bei Interesse einfach melden!

Tag	*Datum*	*Veranstaltung*	*Art*	*Gehzeit/ Höhendiff.*	*Organisation*
Sa.	2. 3.	**Winterwanderung;** das Ziel wird je nach Schneelage und Witterung kurzfristig festgelegt	JGD		Kollek-Regelsberger Susanne 0664/4335420
Di.	12. 3.	**Auf den Spuren von Wildschweinen, Bibern und Bärlauch in der Antheringer Au**	FW		Katzengruber Elisabeth 0650/5404478
Sa.	30. 3.	**Gemütliche Familienwanderung zur Rauchenbühel-Hütte**	FW		Kollek-Regelsberger Susanne 0664/4335420
Do.	11. 4.	**Kräuterwanderung mit anschließendem Kochen im Freien**	FW		Katzengruber Elisabeth 0650/5404478
Sa.	27. 4.	**Ein Tag draußen im Frühling**	FW		Kollek-Regelsberger Susanne 0664/4335420
Sa.	4. 5.	**Frühlingserwachen in der Wengerau;** kinderwagentauglich!	FW		Goller Tina 0676/4102811
Do.	9. 5.	**Spiele, Naturerfahrung und Landart im Wald**	FW		Katzengruber Elisabeth 0650/5404478
Sa.	25. 5.	**Der Berg ruft! Großes Bergabteuer für kleine und größere Bergfexe;** Tourenziel wird je nach Witterung kurzfristig festgelegt	FW	ganztägig ca. 700 – 850	Regelsberger Markus 0680/3064306

Eltern-Kind-Gruppe Klettern

Leitung: Bernadette Windhofer-Dittmer, windhofer@gmx.net

Beschreibung: Klettern für Kinder von 5 bis 7 Jahren, die von einem Elternteil gesichert werden. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Einschulung der Eltern bzw. Kinder erfolgt durch den AV-Jugendleiter. Kletterausrüstung steht gratis leihweise zur Verfügung!

Fixtermin: Klettern jeden zweiten Freitag von 17.00 bis 18.30 Uhr (ausgenommen Schulferien bzw. Feiertage) in der Turnhalle des BG Zaunergasse oder bei passendem Wetter am Fels. Bei Interesse bitte mit der Gruppenleiterin Kontakt aufnehmen.

Bergspatzen (6- bis 10-Jährige)

Leitung: Sigrid Panisch, Tel. 0650/9820670, sigridpanisch@gmx.at

Beschreibung: Die Bergspatzen gliedern sich in zwei Gruppen: Von 17.00 bis 18.30 Uhr treffen sich die Einsteiger (Baumspatzen), von 18.30 bis 20.00 Uhr treffen sich die fortgeschrittenen Kletterer (Alpinspatzen). In der Turnhalle klettern, bouldern und spielen wir gemeinsam.

Fixtermine: Wir treffen uns jeden zweiten Mittwoch in der Hak II in Salzburg. Outdoor-Termine werden im Kurs bekannt gegeben.

Anmeldung: sigridpanisch@gmx.at

Tag	*Datum*	*Uhrzeit*	*Veranstaltung*	*Organisation*
Mi.	6. 3.	17.00	**Klettern und Bouldern, Hak II**	Panisch Sigrid
Mi.	20. 3.	17.00	**Klettern und Bouldern, Hak II**	Panisch Sigrid
Mi.	3. 4.	17.00	**Klettern und Bouldern, Hak II**	Panisch Sigrid
Mi.	15. 5.	17.00	**Klettern und Bouldern, Hak II**	Panisch Sigrid
Mi.	29. 5.	17.00	**Klettern und Bouldern, Hak II**	Panisch Sigrid

Alpensalamander (8- bis 11-Jährige)

Ein Alpensalamander

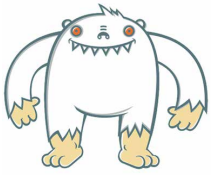
Leitung: Christoph Traun, christoph.traun@sbg.ac.at

Beschreibung: Für die Jugend zwischen 8 und 11 Jahren. Wir treffen uns in der Halle zum Klettern, Spielen und Austoben, sind aber auch draußen unterwegs. Interessierte melden sich bitte bei der Gruppenleitung, vorzugsweise per Mail.

Fixtermin: Wir treffen uns immer freitags, alle zwei Wochen, in der Turnhalle der Zaunergasse (ausgenommen sind schulfreie Tage und die Ferien) von 18.30 bis 20.00 Uhr. Zusätzlich stattfindende Ausflüge oder Wanderungen finden an Samstagen statt und werden rechtzeitig per Mail bekannt gegeben.

Tag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung
Fr.	8. 3.	18.30	**Klettern Zaunergasse**
Fr.	22. 3.	18.30	**Klettern Zaunergasse**
Fr.	5. 4.	18.30	**Klettern Zaunergasse**
Fr.	3. 5.	18.30	**Klettern Zaunergasse**
Fr.	17. 5.	18.30	**Klettern Zaunergasse**

Steinyetis (10- bis 12-Jährige)



Leitung: Judit Schachinger, judit.schachinger@alpenverein-salzburg.at

Beschreibung: Du bist zwischen zehn und zwölf Jahre, kletterst gerne, bist aber auch gerne draußen unterwegs? Dann sind die Steinyetis die richtige Gruppe für Dich! Im Turnsaal der Hak II erwarten Dich Spiele, gemeinsames Bouldern und Klettern am Seil. Die Ausflüge sind sehr abwechslungsreich, z. B. Spieletour, Wanderungen, Klettern, Radtour, Rodeln, Eislaufen.

Fixtermine: Wir treffen uns jeden ersten Montag im Monat (ausgenommen Schulferien) in der Hak II und ca. zwei Wochen später am Wochenende zu einem Outdoor-Ausflug.

Tag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Organisation
Mo.	4. 3.	18.00	**Klettern und Bouldern in der Hak II**	Schachinger Judit 0680/1408783
Sa.	16. 3.	11.00	**Wanderung zum Kleinen Barmstein**	Schachinger Judit 0680/1408783
Mo.	1. 4.	18.00	**Klettern und Bouldern in der Hak II**	Schachinger Judit 0680/1408783
Sa.	13. 4.	13.30	**Slacklinen und Geschicklichkeitsspiele in einem Park**	Schachinger Judit 0680/1408783
Mo.	6. 5.	18.00	**Klettern und Bouldern in der Hak II**	Schachinger Judit 0680/1408783
Sa.	18. 5.	10.00	**Klettern in Mülln**	Schachinger Judit 0680/1408783

Zorillas (11- bis 14-Jährige)

Leitung: Doris Zehentmaier, doris.zehentmaier@gmx.at, Tel. 0660/2252116

Beschreibung: für Kids von 11 bis 14 Jahren, Klettern in der Halle und draußen, Spiele und Unternehmungen in der Natur, Vorbereitung auf Kletterscheine, Kletterscheinprüfung

Fixtermin: Grundsätzlich treffen wir uns freitags vierzehntägig für 1,5 Stunden in der Kletterhalle Zaunergasse. Dort haben wir uns in zwei Gruppen geteilt, die um 17 Uhr (Gruppe A) bzw. um 18.30 Uhr (Gruppe B) starten. Termine im Freien finden gemeinsam statt.

Tag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Organisation
Fr.	1. 3.	17.00	**Kletterhalle Zaunergasse**	
Fr.	15. 3.	17.00	**Kletterhalle Zaunergasse**	
Fr.	29. 3.	17.00	**Kletterhalle Zaunergasse**	
Fr.	12. 4.	17.00	**Kletterhalle Zaunergasse**	
Fr.	26. 4.	17.00	**Kletterhalle Zaunergasse**	
Fr.	10. 5.	16.00	**Klettern in Mülln**	
Fr.	24. 5.	17.00	**Kletterhalle Zaunergasse**	

Alpingeier (14- bis 18-Jährige)

Leitung: Robert Delleske, alpingeier@gmx.at, Tel. 0681/10921659
Leitung-Stellvertretung: Robert Haberl, r_haberl@gmx.at, Tel. 0660/5780901

Beschreibung: Klettern und Bouldern in der Halle und am Fels und je nach Lust und Laune auch draußen. Teilnehmen können 14- bis 18-Jährige, die Lust auf Bewegung und auf Berge haben. Schreibt einfach an: alpingeier@alpenverein-salzburg.at

Tag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung
Mo.	11. 3.	18.00	**Klettern Hak**
Mo.	18. 3.	18.00	**Klettern Hak**
Mo.	25. 3.	18.00	**Klettern Hak**
Mo.	8. 4.	18.00	**Klettern Hak**
Mo. – Di.	15. – 23. 4.		**Osterferien**
Mo.	29. 4.	18.00	**Klettern Hak**
Mo.	13. 5.	18.00	**Klettern Hak**
Mo.	20. 5.	18.00	**Klettern Hak**
Mo.	27. 5.	18.00	**Klettern Hak**

Rocky Monkeys (18- bis 25-Jährige)

Leitung: Robert Delleske, Tel. 0681/10921659, alpingeier@gmx.at
Leitung-Stellvertretung: Jan Koppensteiner, jan.koppensteiner@gmx.at

Beschreibung: Wir treffen uns jeden Montag von 20 – 22 Uhr zum Bouldern in der Hak II und unternehmen je nach Lust und Laune draußen was (Klettern, Bouldern, Schitouren, Wanderungen ...). Teilnehmen können 18- bis 25-Jährige, die Kletter- und Sicherungstechnik so weit beherrschen, dass sie für sich und ihren Partner Verantwortung übernehmen können. Bitte um Anmeldung!

Fixtermine: Klettern in der Hak II, jeweils montags von 20 – 22 Uhr, ausgenommen in den Schulferien

EXEN Inklusive

Leitung: Barbara Feldinger, barbara.feldinger@wasi.tv, Tel. 0676/4966637
Leitung-Stellvertretung: Ita Bebek-Gallee, i.bebek-gallee@gmx.at

Beschreibung: Es ist normal, verschieden zu sein, denn Vielfalt macht stark! Eingeladen sind alle Kinder, ungeachtet ihres persönlichen Unterstützungsbedürfnisses, ihrer ethnischen, kulturellen oder sozialen Herkunft. Am Programm stehen gemeinsam Klettern, Bouldern, Spielen und spannende Outdoor-Aktivitäten. Unser bunter Haufen sorgt immer für viel Spaß, gemäß unserem Motto: Wertschätzung und Anerkennung der Unterschiedlichkeit.

Fixtermine: Wir treffen uns jeden zweiten Mittwoch um 17.30 Uhr, in der Turnhalle in der Hak.
Outdoor-Termine werden von der Gruppenleitung ausgeschrieben und bekannt gegeben.

Sport-Klettergruppe (6- bis 15-Jährige)

Leitung: Markus Holzinger, markus_holzinger@hotmail.com, Tel. 0699/10867291

Beschreibung: Wir sind zwischen 6 und 15 Jahre, sind keine Kletteranfänger und möchten uns beim Klettern und Bouldern verbessern. Eine hohe Eigenmotivation zum Klettern ist daher unumgänglich. Die Kombination aus Spiel und Spaß, neuen Erfahrungen und miteinander lernen sollen Inhalt unserer Kletterstunden sein. Auch die Kletterscheine können bei uns gemacht werden.

Fixtermine: jeden Donnerstag (ausgenommen Schulferien) in der Zaunergasse, unsere „Minis“ von 17.45 bis 19.15 Uhr, unsere etwas Älteren von 19.15 bis 20.45 Uhr. Achtung: Die Gruppe ist voll, derzeit können leider keine weiteren Kinder aufgenommen werden.

Klettergruppe

Leitung: Clemens Möger, clemens@moeger.at

Beschreibung: Klettern oder Bouldern, gemeinsames Erleben, Spaß haben oder trainieren, Bewegen am Fels oder in der Kletterhalle. Wir treffen uns jeden Mittwoch (außer in den Schulferien) in der oberen Turnhalle des BG Zaunergasse (Aiglhof) um 18.30 Uhr. Beherrschung der Sicherungstechnik ist Voraussetzung. Kletterpartner sind genügend vorhanden. Bitte eigene Kletterschuhe mitbringen. Kommt einfach vorbei! Anmeldung ist nicht erforderlich. Zielgruppe: Erwachsene

Fixtermin: Von Anfang Oktober bis Ostern jeden Schulmittwoch Klettern von 18.30 bis 21.30 Uhr im oberen Turnsaal des BG Zaunergasse. Von Ostern bis zu den Sommerferien jeden Mittwoch in einem Klettergarten rund um Salzburg, außer bei Schlechtwetter in der Kletterhalle Zaunergasse. Klettergarten, Treffpunkt, Zeit sind ab Mittwoch mittags in der News-Zeile auf der Homepage ersichtlich.

Klettersteig-Gruppe

Leitung: Daniel Schenk, daniel@deinonlinemarketingcoach.com, Tel. 0660/5252491
Leitung-Stellvertretung: Georgi Ivanov, gii333@yahoo.com, Tel. 0664/5415123

Beschreibung: Wer Klettersteige liebt oder kennenlernen möchte, ist hier genau richtig. Diese Gruppe soll die Freude und das Können rund um den Klettersteigsport fördern. Für den geübten Klettersteiggeher ist diese Gruppe eine Quelle interessanter Touren in einer kameradschaftlichen Gemeinschaft. Für den Klettersteig-Neuling gibt es neben Anfänger-Kursen ergänzende, angemessene Touren. Ob jung oder reif, ob Familien mit Kindern oder Singles, unser Programm ist vielseitig. Wir sind leidenschaftliche Klettersteig-Geher und möchten unsere Freude und unseren Spaß dafür teilen.

Fixtermine: Klettersteig-Stammtisch während der Saison (April bis Oktober) jeweils am zweiten Mittwoch des Monats in Salzburg. Treffpunkt wird auf telefonische Anfrage vom Gruppenleiter oder Stellvertreter bekanntgegeben.

Tag	*Datum*	*Veranstaltung*	*Art*	*Gehzeit/ Höhendiff.*	*Organisation*
Sa. – So.	30. 3. – 31. 3.	**Klettersteig-Grundkurs mit Übungstour (zwei Tage):** Tag 1: Klettersteig-Grundkurs Theorie und Anwendung (acht Stunden); Kletterhalle Straßwalchen. Tag 2: Klettersteig-Übungstour am Berg (1/2 Tag); Kletterhalle Straßwalchen, Turnhalle der NMS Straßwalchen; 9 Uhr	KST	8	Schenk Daniel 0660/5252491
Sa.	6. 4.	**Bad Goisern, Klettersteig Duo:** Leadership KST (C), Mein Land, Dein Land KST (C), auf den Predigstuhl, 1.278 m	KST	4 – 5 320	Schenk Daniel 0660/5252491
Sa.	13. 4.	**Klettersteige Weißbach bei Lofer:** Zahme Gams KST: B/C, 140 Hm, 1 Stunde; Weiße Gams KST: D, 160 Hm, 1 Stunde	KST	2 140 + 160	Ivanov Georgi 0664/5415123
So.	14. 4.	**Grünstein-Klettersteig,** Variante Isodore (Berchtesgadener Alpen)	KST	5 750	Ivanov Georgi 0664/5415123
Sa.	27. 4.	**Drachenwand-Klettersteig:** auf den Drachenstein, 1.060 m	KST	3 – 4 560	Schenk Daniel 0660/5252491
So.	28. 4	**Attersee-Klettersteig Mahdlgupf;** Klettersteigerfahrung und gute Kondition erforderlich; 1200 Hm, Mahdlgupf, 1.261 m	KST	6 870	Ivanov Georgi 0664/5415123
Sa.	11. 5.	**Klettersteige Hausbachfall und Kaiserwinkel, Chiemgauer Alpen,** Hausbachfall KST (C), 200 Hm. Kaiserwinkel KST (optionale Routen von B bis C bis C/D) 390 Hm	KST	4 – 5 590	Schenk Daniel 0660/5252491

Bergfexe 35

Leitung: Hubert Hartl, hhartl.acd@gmail.com

Beschreibung: die jungen, motivierten Bergsteiger! Für alle Mitglieder, die Freude an einem breiten Tourenspektrum haben – von der einfachen Wanderung bis zur anspruchsvollen Bergtour. Es geht um das gemeinsame Erleben der Natur, bewältigte Höhenmeter sind ein netter Nebeneffekt. Ein gemütlicher und geselliger Ausklang versteht sich von selbst. Neue Mitglieder sind jederzeit herzlich willkommen.
Je nach Wetter sind Änderungen kurzfristig möglich! Bitte bei Tourenorganisation rückfragen. Für ausgeschriebene Touren bitte zwei Tage vorher anmelden.

Fixtermin: Stammtisch, jeden ersten Dienstag im Monat in „Die Weiße".

Tag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Art	Gehzeit/ Höhendiff.	Organisation
Sa. – So.	2. 3. – 3. 3.		**Ost-West-Überschreitung Totes Gebirge**	ST	16 2000	Hartl Hubert 0664/8474235
Sa.	16. 3.		**Rumpelkammer**, 2.200 m	ST	3 1100	Hartl Hubert 0664/8474235
So.	31. 3.	8.00	**Nockstein und Gaisberg**	BT	4 600	Neuhofer Michael 0699/11359505
Sa.	6. 4.		**Alteck,** 2.942 m; Details werden wie immer über den Bergfexe-35-Newsletter (Anmeldung siehe Website) bekanntgegeben	ST	5 – 6 1400	Geweßler Jörg 0699/19470850
Sa.	13. 4.		**Großes Mosermandl,** 2.680 m	ST	6 1350	Hartl Hubert 0664/8474235
So.	28. 4.	8.00	**Fuderheustein**	BT	5 950	Neuhofer Michael 0699/11359505
Sa.	4. 5.		**Sparber,** 1.502 m; Weißwurstjause am Gipfel	BT	3,5	Hartl Hubert 0664/8474235
Sa.	11. 5.	3.30	**Vorderer Geißlkopf,** 2.974 m; Details werden wie immer über den Bergfexe-35-Newsletter (Anmeldung siehe Website) bekanntgegeben	ST	6 1400	Geweßler Jörg 0699/19470850
So.	19. 5.	8.00	**Großes Hundshorn**, 1.703 m	BT	8 1050	Neuhofer Michael 0699/11359505

Alpintouren

Leitung: Lukas Madreiter, lukas.madreiter@gmail.com, Tel. 0664/4634630
Leitung-Stellvertretung: Kreszentia Bruckbauer, p.bruckbauer@aon.at, Tel. 0680/2479091

Beschreibung: Für alle Mitglieder, die Berg- und Schitouren unternehmen wollen und Freude an Kletterrouten und Klettersteigen haben. Die Schwierigkeit, Anforderung und Ausrüstung sind je nach Unternehmung und äußeren Umständen unterschiedlich. Fragen Sie den jeweiligen Tourenführer bei der Anmeldung danach! Telefonische oder schriftliche Anfragen bzw. Anmeldungen bitte jeweils spätestens ein bis zwei Tage vor der ausgeschriebenen Tour zwischen 16 und 19 Uhr!

Tag	Datum	Veranstaltung	Art	Gehzeit/ Höhendiff.	Organisation
So.	3. 3	**Rauchkar,** 1.915 m, Dachsteingebirge	ST	3 1000	Bruckbauer Peter 0664/2251035
So.	10. 3.	**Gruberscharte,** 2.361 m, **Scheichenspitze,** 2.664 m, Dachsteingebirge	ST	3 – 4 1200 (1400)	Pühringer Franz 0650/6245866
Sa.	16. 3.	**Kramkogel (von Wörth),** 2.454 m, Goldberggruppe	ST	4 1300	Moltinger Wilfried 0 66 2/82 12 81
Sa.	17. 3.	**Schitour im Lungau,** je nach Schneelage (z. B. Preber oder Lackenspitze); Anmeldungen bitte bis zwei Tage zuvor	ST	3,5	Mitis Bernhard 0650/3440453

Tag	Datum	Veranstaltung	Art	Gehzeit/ Höhendiff.	Organisation
Sa.	30. 3.	**Ankogel,** 3.250 m, Hohe Tauern (aus dem Schigebiet, Klettern bis II beim Gipfelanstieg), Abfahrt bis knapp 40 Grad steil, daher nur bei sehr sicheren Verhältnissen möglich	SHT	3,5 800	Goller Martin 0664/6552227
Sa.	6. 4.	**Vorderer Geißlkopf,** 2.974 m; anspruchsvolle Frühjahrs-schitour! Bei sicheren Verhältnissen Abfahrt durch die steile Wallnerrinne; Anmeldungen bis zwei Tage zuvor	ST	5 1500	Mitis Bernhard 0650/3440453
Sa.	13. 4.	**Klettersteige bei Weißbach bei Lofer (Zahme Gams/ Weiße Gams);** Zahme Gams: Schwierigkeit B/C, Höhendifferenz 140 m, Dauer 1 Stunde; Weiße Gams: Schwierigkeit D, Höhendifferenz 160 m, Dauer 1 Stunde	KST	abhängig von der Gruppengröße	Ivanov Georgi 0664/5415123
So.	14. 4.	**Keeskogel,** 2.886 m, Ankogelgruppe; Anmeldung Samstag, 16 – 20 Uhr	ST	5 1800	Pühringer Franz 0650/6245866
Sa.	20. 4.	**Über die Laufener Hütte auf den Bleikogel,** 2.411 m, Tennengebirge; Anmeldung bis zwei Tage zuvor	ST	5 1500	Madreiter Lukas 0664/4634630
So.	28. 4.	**Attersee Klettersteig (Mahdlgupf),** Schwierigkeit D, Höhendifferenz 870 m, 1200 Klettermeter, Dauer sechs Stunden; Klettersteigerfahrung und gute Kondition erforderlich; komplette Kletter-steigausrüstung inklusive Helm ist zwingend mitzunehmen. Rastschlinge ist empfehlenswert.	KST	ca. 6 870	Ivanov Georgi 0664/5415123
So.	5. 5.	**Lungauer Kalkspitze vom Preuneggtal**	ST	3 900	Bruckbauer Peter 0664/2251035
So.	12. 5.	**Brennkogel,** 3.016 m, Glocknergruppe	ST	3 1050	Bruckbauer Kreszentia 0680/2479091

Rad- und Wandergruppe 60+

Leitung: Josef Helpferer, helpferer@aon.at, Tel. 0660/2240053

Beschreibung: Alle jung Gebliebenen (60+), die sich gerne in der Natur bewegen, sind bei uns richtig. Wir planen jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat eine Wander-, Rad- oder Schitour mit Pistenabfahrt. Je nach Wetterlage behält sich der Tourenführer vor, die Tour und den Treffpunkt zu ändern, Anfrage bei der Tourenorganisation. Bei Radtouren besteht Helm-Pflicht!

Tag	Datum	Veranstaltung	Art	Gehzeit/ Höhendiff.	Organisation
Do.	7. 3.	**Zwölferhorn**	ST	2,5 650	Schörghofer Hubert 0664/75059623
Do.	21. 3.	**Große Haunsberg-Runde**	BW	4 440	Helpferer Josef 0660/2240053
Do.	4. 4.	**Lidaun**	BW	3 460	Helpferer Josef 0660/2240053
Do.	18. 4.	**Wagingersee und Tachingersee**	RT	5	Valeskini Josef 0677/61086472
Do.	2. 5.	**Unken Hochgseng**	BT	5,5 1050	Helpferer Josef 0660/2240053
Do.	16. 5.	**Taubensee – Pioniersteig – Weißwand**	BW	4 640	Hammerl Georg 0660/5201773

Mountainbike-Gruppe

Leitung: Wolfgang Sedmak, wolfgang.sedmak@gmx.at, Tel. 0660/6997544
Leitung-Stellvertretung: Karl Eder, charlybike@gmx.at, Tel. 0699/11703090

Beschreibung: Was wir gerne tun? Bergradln natürlich – Mountainbike-Touren für Einsteiger und Fortgeschrittene, aber nichts Extremes, also ein Mix aus Genuss, Herausforderung und Spaß.

Aus organisatorischen Gründen werden allerdings einige Touren ausschließlich auf der Homepage bekannt gemacht. Natürlich bekommen – wie bereits gehandhabt – die aktiven BikerInnen diese Info auch per Mail.

Tag	Datum	Veranstaltung	Art	Gehzeit Höhendiff.	Organisation
So.	31. 3.	**Jahreseröffnungstour im Flachgau**, Strecke je nach Verhältnissen	MTB	3 – 4 ca. 500	Eder Karl 0699/11703090
Fr.	5. 4.	**Schrauberworkshop,** einfache Reparaturen durchführen können	MTB	3 – 4	Valeskini Josef 0677/61086472
Sa.	13. 4.	**Drei-Jahres-Jubiläumstour,** Salzburger Stadtrunde	MTB	5 1050	Sedmak Wolfgang 0660/6997544
Mi.	24. 4.	**Högltour**	MTB	3 750	Pühringer Franz 0650/6245866
Mi.	15. 8	**In die Berchtesgadener Alpen**	MTB	4 1100	Pühringer Franz 0650/6245866
Sa.	18. 5.	**Postalm**	MTB	4 1100	Schöberl Alfred 0664/8732144

Berg-Genießer

Leitung: Peter Spindler, peter.spindler@gmx.at
Leitung-Stellvertretung: Wolfgang Herbst, herbst.wolfgang@utanet.at

Beschreibung: Die Berg-Genießer-Gruppe (ehemals „Touren für Anfänger und Fortgeschrittene“) ist für alle Mitglieder der Sektion, die Freude am Bergwandern und an Schitouren haben. Die Schitouren sind über die Wintersaison hinsichtlich der Kondition aufbauend ausgelegt – beginnend mit leichten Touren, die gegen Ende der Tourensaison anspruchsvoller werden. Die notwendige Ausdauer und das technische Können sind aus dem Tourenprogramm zu entnehmen bzw. beim Organisator zu erfragen.

Fixtermin: Stammtisch; die Vorbesprechung der Touren findet jeweils am ersten Montag des Monats ab ca. 19.00 Uhr im Müllner Bräustübl (Michaelbeuernstüberl) statt.

Tag	Datum	Veranstaltung	Art	Gehzeit/ Höhendiff.	Organisation
Sa.	9. 3.	**Kleine Reib'n,** Berchtesgadener Alpen	ST	4 – 5 700	Spindler Peter 0650/4250744
So.	10. 3.	**Gugl,** Berchtesgadener Alpen	ST	3,5 1000	Steindl Astrid 0664/1732117
So.	31. 3.	**Frühjahrstour am Attersee**	BW	5 400 – 600	Pietsch Inga 0664/3956095
Do. – So.	4. 4. – 7. 4.	**Schitourentage im Kühtai**; Anmeldungsfrist bereits abgelaufen	ST	3 – 4 800 – 1000	Herbst Wolfgang 0676/86862473

Tag	Datum	Veranstaltung	Art	Gehzeit/ Höhendiff.	Organisation
Sa.	30. 3.	**Ankogel,** Goldberggruppe, Auffahrt mit der Ankogelbahn, Abfahrt Radeckscharte	SHT	2,5 350 bzw. 600	Spindler Peter 0650/4250744
So.	7. 4.	**Sulzenhals,** Gosaukamm	ST	3 900	Steindl Astrid 0664/1732117
So.	28. 4.	**„Wimbachgriesblick-Bank" nähe Schüttalm**	BW	5 – 6 800	Pietsch Inga 0664/3956095
Sa.	4. 5.	**Hochgasser,** Granatspitzgruppe	SHT	3 – 4 1300	Spindler Peter 0650/4250744
So.	19. 5.	**Breitenberg – Wolfgangsee**	MTB	3/800/25	Steindl Astrid 0664/1732117

Touren an Wochentagen

Leitung: Kreszentia Bruckbauer, p.bruckbauer@aon.at, Tel. 0680/2479091

Beschreibung: Die Hauptaktivitäten liegen im Bereich der Schitouren mittleren Schwierigkeitsgrads und sind für Personen aller Altersgruppen geeignet. Im Sommer werden aber auch Bergtouren, Mountainbiketouren und Klettersteigtouren angeboten. Sollte eine Tour unerwartet entfallen, dann ist die Änderung auf der Homepage zu sehen. Treffpunkt und Abfahrtszeit werden je nach Tour vereinbart! **Anmeldungen jeweils ein bis zwei Tage vorher und zwischen 17 und 19 Uhr erbeten!**

Tag	Datum	Veranstaltung	Art	Gehzeit/ Höhendiff.	Organisation
Di.	5. 3.	**Faschingstour**	ST	4 1200	Bruckbauer Kreszentia 0680/2479091
Mi.	13. 3.	**Herrenstein,** Kitzbüheler Alpen	ST	3 1100	Pühringer Franz 0650/6245866
Mi. – Sa.	20. 3. – 23. 3.	**Schitourentage im Mölltal,** Goldberggruppe; Stützpunkt: Sagritzerwirt, Großkirchheim	ST	5 1200	Pühringer Franz 0650/6245866
Mi.	3. 4.	**Großer Landschütz,** Radstädter Tauern	ST	3 1000	Bruckbauer Kreszentia 0680/2479091
Mi.	10. 4.	**Marterlkopf,** 2.414 m, Reiter Alpe	ST	3,5 – 4 1400	Spindler Peter 0650/4250744
Mi.	17. 4.	**Kogelkar,** 2.170 m, Steinernes Meer	ST	3 1100	Pühringer Franz 0650/6245866
Mi.	24. 4.	**Weitscharte**, 2.470 m, Gosaukamm	ST	3,5 1100	Bruckbauer Kreszentia 0680/2479091
Mi.	1. 5.	**Seekarspitze,** 2.350 m, Radstädter Tauern	ST	3 1100	Eppenschwendtner Robert 0 66 2/82 19 20
Mi.	8. 5.	**Großer Grieskogel,** 3.066 m, Glocknergruppe	ST	3 1050	Bruckbauer Kreszentia 0680/2479091
Mi.	15. 5.	**Schuastagangl,** KS B/C/ D, 160 Hm	KST	3 – 3,5 500	Spindler Peter 0650/4250744
Do.	23. 5.	**MTB zur Bergeralm,** 1.250 m, 25 km, leichter Trail	MTB	4 800	Steindl Astrid 0664/1732117
Mi.	29. 5.	**Kehlsteinhöhe,** 1.837 m	BT	4,5 800	Eppenschwendtner Robert 0 66 2/82 19 20

Bergwandergruppe

Leitung: Wolfgang Andexer, Tel. 0664/5887906
Leitung-Stellvertretung: Richard Gerl, ri.gerl@sbg.at, Tel. 0664/1044910

Beschreibung: Die Touren weisen im Normalfall keine alpinen Schwierigkeiten auf. Im Bedarfsfall Hinweise auf Trittsicherheit und Schwindelfreiheit. Ausgeschriebene Touren sind unverbindlich, Änderungen vorbehalten. Aktuelle Informationen am Bergwanderabend oder telefonisch beim Tourenführer.

Fixtermine: Bergwanderabende jeden zweiten Dienstag des Monats, 19.00 Uhr, AV-Haus, mit Tourenbesprechung und zumeist Diavorträgen

Tag	*Datum*	*Uhrzeit*	*Veranstaltung*	*Art*	*Gehzeit/ Höhendiff.*	*Organisation*
So.	3. 3.		**Pistenschitour Piesendorf-Naglköpfl mit Zuschauen beim Ziachschlittenrennen;** Detailinfo telefonisch	ST	2 300	Regner Karl 0 66 2/64 31 91
Mi.	6. 3.	10.00	**Stadtrundgang in Berchtesgaden;** Europark S-Bahn	W	3 gering	Gerl Richard 0664/1044910
So.	10. 3.	9.00	**Schneeschuhwandern Reiteralm,** 1.004 m; Sporthalle Alpenstraße hinter Merkur	SW	4 400	Martl Maria 0664/9107337
Di.	12. 3.	19.00	**Heimabend der Bergwandergruppe:** Digitalbildervortrag von Bruno Innerkofler „Monte Peralba – Bockstein – Wendelstein", AV-Haus, Nonntaler Hauptstraße 86	VB	3 100	Andexer Wolfgang 0 66 2/84 51 53
Di.	12. 3.		**Langlaufen im Gasteiner Nassfeld;** Detailinfo telefonisch	LL	2	Regner Karl 0 66 2/64 31 91
Do. – So.	14. 3. – 17. 3.	7.00	**Schneeschuhtouren in Osttirol;** Stützpunkt Oswalderhof in St. Oswald/ Kartitsch; Info unter 0 66 2/82 68 74 oder E-Mail: brunoinnerkofler@aon.at; Anmeldeschluss abgelaufen! Walserfeld, Obus 2 oder 10	SW	3 – 5	Innerkofler Bruno 0664/2825357
So.	17. 3.	9.00	**Mauthausen in Bayern – Aufham,** OK 3209; Sporthalle Alpenstraße hinter Merkur	VB	3 – 4 100	Heugl Walter 0664/2734930
Fr.	22. 3.	18.30	**Tourenplanung Juni/Juli/August;** Gasthof Hölle	VB	2	Andexer Wolfgang 0 66 2/84 51 53
Sa.	23. 3.		**Pistenschitour Kitzsteinhorn;** Detailinfo telefonisch	ST	3 600	Regner Karl 0 66 2/64 31 91
So.	24. 3.	9.40	**Obergnigl – Heuberg,** 899 m; Obergnigl Obus 2	BW	2	Andexer Wolfgang 0 66 2/84 51 53

Tag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Art	Gehzeit/ Höhendiff.	Organisation
So.	31. 3.	8.45	**Oberndorf – Kaiserbuche – Anthering;** Hauptbahnhof Lokalbahn S1	BW	4 – 5 500	Andexer Wolfgang 0 66 2/84 51 53
Mi.	3. 4.	11.00	**Schlösserrunde Hellbrunn – Anif;** Justizgebäude Obus 5	W	3 – 4 gering	Andexer Wolfgang 0 66 2/84 51 53
So.	7. 4.	9.00	**Höglwörth – Teisendorf,** OK 3203; Sporthalle Alpenstraße hinter Merkur	W	3 100	Heugl Walter 0664/2734930
Mo.	8. 4.		**Salzachschlucht von Tittmoning nach Burghausen;** Detailinfo telefonisch	W	6 gering	Regner Karl 0 66 2/64 31 91
Di.	9. 4.	19.00	**Heimabend der Bergwandergruppe,** Digitalbildervortrag Bruno Innerkofler. „Eggenkofel – Hochhorn – Eibenberg 2017“; AV-Haus, Nonntaler Hauptstraße 86	VB	2	Andexer Wolfgang 0 66 2/84 51 53
So.	14. 4.	9.00	**Kobernaußerwald zum Ries´n,** 777 m, Parscherstraße, Sportplatz	W	4 300	Martl Maria 0664/9107337
Mi.	17. 4.	9.00	**Obertrumersee-Runde;** Parscherstraße, Sportplatz	W	3 – 4 gering	Gerl Richard 0664/1044910
Mi.	24. 4.	8.25	**St. Leonhard – Barmsteine – Hallein;** Hauptbahnhof Endstation Bus 25	BW	4 – 5 480	Andexer Wolfgang 0 66 2/84 51 53
So.	28. 4.	8.00	**Hoheneck, Vorgipfel;** Parscher Straße, Sportplatz	BT	4 550	Innerkofler Bruno 0664/2825357
Mi.	1. 5.	8.00	**Bad Goisern – Predigstuhl,** 1.278 m; Parscher Straße, Sportplatz	BW	5 400	Martl Maria 0664/9107337
Sa.	4. 5.		**Oberwössen – Röthelmoosalm – Weitsee;** Deatilinfo telefonisch	BW	5 500	Regner Karl 0 66 2/64 31 91
So.	5. 5.	9.00	**Harbacher Alm,** 860 m, OK 3209; Sporthalle Alpenstraße hinter Merkur	BW	4 348	Heugl Walter 0664/2734930
Mi.	8. 5.	8.00	**Aurach – Hongar,** 884 m; Parscher Straße, Sportplatz	BW	4 – 5 400	Andexer Wolfgang 0 66 2/84 51 53
So.	12. 5.	8.00	**Breitspitz, Hochgründeck;** Sporthalle Alpenstraße hinter Merkur	BW	4 750	Hold Brigitte 0664/7684637
Di.	14. 5.	19.00	**Heimabend der Bergwandergruppe,** mit der Bitte um „Freiwillige“ für Digitalbildervortrag; AV-Haus, Nonntaler Hauptstraße 86	VB	2	Andexer Wolfgang 0 66 2/84 51 53
Mi.	15. 5.	9.00	**Almrunde ober dem Königssee;** Europark, S-Bahn	BW	3 gering	Gumpold Raimund 0664/4852902

Tag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Art	Gehzeit/ Höhendiff.	Organisation
So.	19. 5.	9.00	**Gugelan-Alm-Runde,** 1.233 m; Sporthalle Alpenstraße hinter Merkur	BW	4 400	Martl Maria 0664/9107337
Mi.	22. 5.	9.00	**Schloss Fuschl – Filbling,** 1.307 m; Parscher Straße, Sportplatz	BW	5 – 6 630	Andexer Wolfgang 0 66 2/84 51 53
So.	26. 5.	9.00	**Bischofshofen – Hochkeil;** Sporthalle Alpenstraße hinter Merkur	BW	5 – 6 1000	Stanger Elisabeth 0664/2200559
Mi.	29. 5.	9.00	**Alpbichl,** 1.477 m; Sporthalle Alpenstraße hinter Merkur	BW	6 800	Martl Maria 0664/9107337

Wildwasser-Paddelgruppe

Leitung: Friedrich Mittendorfer, fritz.mittendorfer@a1.net, Tel. 0664/2815649
Leitung-Stellvertretung: Karl Ehrenbrandtner, karl.ehrenbrandtner@a1.net

Beschreibung: Kajakfahrten aller Schwierigkeitsgrade, Auslandsfahrten, etc. Wochenendfahrten in diverse
Kajakgebiete. Mittwochsfahrten auf Bächen in der Umgebung von Salzburg

Fixtermine: April – September jeweils mittwochs Treffpunkt Kajakfahrten 17.45 Uhr, Parkplatz Simmerlwirt, St. Leonhard; Dezember – März jeweils mittwochs, 20.00 – 21.30 Uhr, Rollentraining, NMS Taxham

Tag	Datum	Uhr-zeit	Veranstaltung	Treffpunkt	Organisation
Mi.	6. 3.	20.00	**Rollentraining**	Hallenbad NMS Taxham, Franz-Linher-Straße 4, 5020 Salzburg	Becker Carolin 0049/151/53545919
Mi.	13. 3.	20.00	**Rollentraining**	Hallenbad NMS Taxham, Franz-Linher-Straße 4, 5020 Salzburg	Pöttler Gerhard 0650/ 5701670
Mi.	20. 3.	20.00	**Rollentraining**	Hallenbad NMS Taxham, Franz-Linher-Straße 4, 5020 Salzburg	Mittendorfer Lukas 0664/1229994
Mi.	27. 3.	20.00	**Rollentraining**	Hallenbad NMS Taxham, Franz-Linher-Straße 4, 5020 Salzburg	Mittendorfer Friedrich 0664/2815649
Mi.	3. 4.	18.00	**Mörtelbach**	Treffpunkt 17.45 Uhr, Abfahrt 18.00 Uhr (pünktlich!), Parkplatz Simmerlwirt, St. Leonhard	Mittendorfer Lukas 0664/1229994
Mi.	10. 4.	18.00	**Fischach**	Treffpunkt ab 17.45 Uhr, Abfahrt um 18.00 Uhr (pünktlich!), Parkplatz Simmerlwirt (unten), St. Leonhard	Mittendorfer Friedrich 0664/2815649
Sa. – So.	13. 4. – 14. 4.	10.00	**Frühlingspaddeln Slowenien:** Soca (II - III), Natisone II (IV), Koritnika (III); Alternative: Save bei Bled	Camp Lazar, Kobarid	Pöttler Gerhard 0650/5701670

Tag	*Datum*	*Uhr-zeit*	*Veranstaltung*	*Treffpunkt*	*Organisation*
Mi.	17. 4.	18.00	**Lammer**	Abfahrt um 18.00 Uhr (pünktlich!), Parkplatz Simmerlwirt (unten), St. Leonhard	Pöttler Gerhard 0650/5701670
Mi.	24. 4.	18.00	**Königsseeache**	Treffpunkt Parkplatz ab 17.45 Uhr, Abfahrt um 18.00 Uhr (pünktlich!), Parkplatz Simmerlwirt, St. Leonhard	Winterbauer Kerstin 0049/172/8185676
Mi.	1. 5.	12.00	**Gesondertes Programm: erweiterte Mittwochsausfahrt, Saalach;** Details werden noch bekanntgegeben	Treffpunkt Parkplatz ab 11.45 Uhr, Abfahrt um 12.00 Uhr (pünktlich!), Parkplatz Simmerlwirt (unten), St. Leonhard	Mittendorfer Lukas 0664/1229994
Sa. – So.	4. 5. – 5. 5.	10.00	**Ausfahrt Tirol, Kramsach, Brandenberger Ache,** III – IV	Camping & Appartements Seehof, Moosen 42, 6233 Kramsach	Winterbauer Kerstin 0049/172/8185676
Mi.	8. 5.	18.00	**Lammer**	Treffpunkt Parkplatz ab 17.45 Uhr, Abfahrt um 18.00 Uhr (pünktlich!), Parkplatz Simmerlwirt, St. Leonhard	Rötzer Thomas 0650/5403634
Mi.	15. 5.	18.00	**Königsseeache**	Treffpunkt Parkplatz ab 17.45 Uhr, Abfahrt um 18.00 Uhr (pünktlich!), Parkplatz Simmerlwirt (unten), St. Leonhard	Mittendorfer Friedrich 0664/2815649
Mi.	22. 5.	18.00	**Ramsauer Ache**	Treffpunkt Parkplatz ab 17.45 Uhr, Abfahrt um 18.00 Uhr (pünktlich!), Parkplatz Simmerlwirt (unten), St. Leonhard	Becker Arndt
Do. – So.	30. 5. – 2. 6.	10.00	**Ausfahrt Südtirol: Meran – Passer – Etsch, Bruneck/ Brixen – Eisack – Reinbach – Rienz – Ahr;** Ausfahrt für geübte Fahrer!	Meran, Campingplatz Passeier	Jindra Martin 0676/878828030

Foto: Robert Delleske

Volksliedgruppe

Leitung: Irmela Hecht, hechtigel@web.de, Tel. 0 66 2/62 86 26

Beschreibung: unsere Leidenschaften Lieder aus der Heimat, Lieder aus der ganzen Welt

Fixtermine: jeden Montag, 19.00 Uhr, im Gruppenraum

Fotogruppe

Leitung: Gerhard Bluhm, g.bluhm@elsnet.at, Tel. 0 66 2/87 77 38

Beschreibung: Fotos, die die (Berg-)Welt bewegen ...

Fixtermine: jeden dritten Dienstag eines Monats um 19 Uhr im AV-Heim in Nonntal

Tag	Datum	Vortrag
Di.	19. 3.	**Stefan Häuserer: „Bergsommer 2018"**
Di.	16. 4.	**Gerhard Mauracher: „Neuseeland"**
Di.	21. 5.	**Herbert Ropelato: „Namibia"**

Botanikgruppe

Leitung: Paul Heiselmayer, p.heiselmayer@aon.at, Tel. 0 76 84/68 74
Leitung-Stellvertretung: Johann Machart, machart@aon.at, Tel. 0 66 2/43 84 65

Beschreibung: für alle, die Flora und Vegetation im Gebirge lieben

Fixtermine: Im Winterhalbjahr finden mit Ausnahme des Jahresrückblicks in der dritten Dezemberwoche keine Vorträge mehr statt. Im Sommerhalbjahr ca. jeden dritten Sonntag im Monat (außer Juli und August) botanische Wanderungen. Im Juli botanische Bergwoche mit unterschiedlichen Zielen.

Tag	Datum	Veranstaltung	Treffpunkt	Art	Gehzeit/ Höhendiff.	Organisation
So.	17. 3.	**Ausschau nach den ersten Frühlingsboten in der Umgebung von Salzburg**	8.30 Uhr, AV-Heim	BW	4 – 5 50 – 200	Machart Johann 0 66 2/43 84 65
So.	14. 4.	**Botanische Wanderung im Alpenvorland oder anderen geeigneten Gebieten**	8.30 Uhr, AV-Heim	W	4 – 6	Heiselmayer Paul 0 76 84/68 74
So.	19. 5.	**Botanische Berwanderung,** Suche nach den ersten Bergblumen in der Umgebung von Salzburg	8.30 Uhr, AV-Heim	BW	5 – 6 ca. 500	Machart Johann 0 66 2/43 84 65
So. – Sa.	7. 7. – 13. 7.	**Vorankündigung: Dolomiten-Bergwoche 2019,** Palagruppe; Anmeldungen bis 20. 3. bei Johann Machart, Tel. 0 66 2/43 84 65		BW	täglich 5 – 7 500 – 800	Heiselmayer Paul 0 76 84/68 74

Ortsgruppe Großgmain

Leitung: Franz Staufner, b.voetterl@hotmail.com, Tel. 0 62 47/82 36
Leitung-Stellvertretung: Rupert Feischl, Tel. 0 62 47/88 14

Fixtermine: jeden ersten Donnerstag im Monat Stammtisch im Hotel Vötterl

Tag	Datum	Veranstaltung	Art	Gehzeit/ Höhendiff.	Organisation
Do.	7. 3.	**Stammtisch**, Hotel Vötterl, 20 Uhr	VB		Staufner Franz 0664/1052160
Sa.	9. 3.	**Preber,** 2.740 m, Lungau	ST	3 1200	Feischl Rupert 0 62 47/88 14
Do.	4. 4.	**Stammtisch**, Hotel Vötterl, 20 Uhr	VB		Staufner Franz 0664/1052160
Sa.	6. 4.	**Hocheiser,** 3.206 m	ST	4,5 1700	Feischl Rupert 0 62 47/88 14
Do.	2. 5.	**Stammtisch**, Hotel Vötterl, 20 Uhr	VB		Staufner Franz 0664/1052160
Sa.	11. 5.	**Schitour Glocknergebiet**	ST	2 – 3 1000	Staufner Franz 0664/1052160

Anmeldung und Auskunft jeweils am Tag vor der Tour bei Tourenwart Franz Staufner, Tel. 0664/1052160

Ortsgruppe Ostermiething

Leitung: Gernot Muckenhammer, gernot.muckenhammer@gmail.com, Tel. 0650/6037185
Leitung-Stellvertretung: Martina Hauser, matschhauser@yahoo.de, Tel. 0650/2137715

Beschreibung: Die 1954 gegründete Ortsgruppe zählt rund 900 Mitglieder und bietet neben dem klassischen Tourenangebot (Schi, Eis, Fels, Wandern) interessante Möglichkeiten für Familien, Kinder und Jugendliche, Fotointeressierte und Radfahrer. Postanschrift Vereinsheim: Sinzingerstraße 8, 5121 Ostermiething; www.alpenverein-ostermiething.at

Tag	Datum	Uhr-zeit	Veranstaltung	Art	Gehzeit/ Höhendiff.	Organisation
Sa.	2. 3.	9.30	**Faschingsschlittenfahrt Maria Kirchental**	FW	6	Menghin Barbara 0664/3115456
Do.	7. 3.	8.00	**Ahornberg – Großer Stierberg**	W	3,5 300	Hauser Herbert 0 62 72/84 93
Sa.	9. 3.	7.00	**Tor,** Dachsteingebirge	ST	3 1000	Schmutzler Walter 0676/86863098
Sa.	9. 3.	19.30	**Diavortrag „Kilimandscharo – Pole Pole auf den Uhuru Peak“** von Romana Grünwald und Martina Hauser	VB		

Tag	Datum	Uhr-zeit	Veranstaltung	Art	Gehzeit/ Höhendiff.	Organisation
Sa. – So.	16. 3. – 17. 3.	9.00	**Schitouren rund um die Südwienerhütte;** Anmeldung bis 1. 3.	ST		Penninger Josef 0676/4494414
Mi. – So.	20. 3. – 24. 3.	7.00	**Martelltal,** Ortler Alpen; Anmeldungsfrist abgelaufen	SHT		Muckenhammer Werner 0650/2664682
Do.	28. 3.	15.00	**Kräuterwanderung**	FW	3	Menghin Barbara 0664/3115456
Do.	4. 4.	8.00	**Höglrunde: Stroblalm – Steinhögl**	W	4 – 5 420	Hauser Herbert 0 62 72/84 93
Do.	11. 4.	16.45	**Stadtspaziergang Tittmoning mit Führung**	W	2	Hager Karl 0650/2902469
Sa.	27. 4.	9.00	**E-Biketour „Bayerische Roas"**	RT		Brunnauer Josef 0676/4268226
Sa.	27. 4.	8.00	**Almkogel**	BW	3,5 500	Hager Karl 0650/2902469
Mi.	1. 5.	12.00	**Heilbründl;** Treffpunkt 12.00 Uhr bei Gasthaus Hofbauer, St. Radegund	W		Hauser Herbert 0 62 72/84 93
Sa.	4. 5.	8.00	**Schober**	BW	4 660	Hager Karl 0650/2902469
So.	5. 5.	7.00	**Grünstein,** Schwierigkeit C-D	KST	4 660	Wengler Alois 0680/1199657
Sa.	11. 5.	7.30	**Hoher Staufen über Goldtropfwand;** Trittsicherheit erforderlich	BT	5,5 1100	Penninger Josef 0676/4494414
Sa. – Sa.	18. 5. – 25. 5.		**Radwoche 1 Friaul;** Restplätze siehe Homepage	RT		Müller Paul
Sa.	25. 5.	8.00	**Hochglocker**	BW	4 600	Hager Karl 0650/2902469
So.	26. 5.	8.00	**Schober-Südgrat;** Anmeldung bis 19. 5.	K	4,5 220	Holzner Konrad 0664/1248120
Mi.	29.5.	19.00	**Maiandacht bei der Kapelle in Gumpling**			Hager Karl 0650/2902469

Ortsgruppe Straßwalchen

Leitung: Josef Stampfl, stampflranch@aon.at, Tel. 0650/8414275
Leitung-Stellvertretung: Michael Weißl, michael.weissl@gmx.at, Tel. 0 62 16/61 21

Beschreibung: Neben einem umfangreichen Touren- und Veranstaltungsprogramm wird besonderes Augenmerk auf die Jugendarbeit gelegt! Hier kommt uns die Kletterhalle in der NMS Straßwalchen sehr zugute. Diese wurde 2017, dank der großzügigen Unterstützung durch die Marktgemeinde Straßwalchen, zu einer zeitgemäßen Kletteranlage ausgebaut. Informationen dazu gibt es unter: http://www.kletterhalle-strasswalchen.at

Fixtermine: Bergsteigerstammtisch jeden zweiten Dienstag im Monat im Gewölbe in Straßwalchen

Tag	*Datum*	*Uhrzeit*	*Veranstaltung*	*Art*	*Gehzeit/ Höhendiff.*	*Organisation*
So.	3. 3.		**Kleines Törl,** 2.106 m, Wilder Kaiser	ST	3 1100	Stampfl Josef 0650/8414275
Sa.	9. 3.		**Imbachhorn,** 2.470 m, Glocknergruppe	ST	4,5 1750	Bachmaier Dominik 0676/6741548
So.	10. 3.		**Preber**	ST	3,5 1200	Weißl Michael 0660/7319250
Di.	12. 3.	20.00	**Stammtisch im Gewölbe**	VB		
So.	17. 3.		**Heidentempel,** 2.314 m, Großarltal	ST	4 1400	Ensinger Anton 0664/4526681
So.	24. 3.		**Schartwand,** 2.339 m, Tennengebirge	ST	3,5 1400	Wimmer Alexander 0680/1251964
Sa. – So.	30. 3. – 31. 3.		**Klettersteig-Grundkurs in der Kletterhalle Straßwalchen;** Samstag. Klettersteig-Grundkurs, Theorie und Anwendung (acht Stunden) in der Kletterhalle Straßwalchen; Sonntag. Klettersteig-Übungstour am Berg (1/2 Tag); Unkostenbeitrag € 15,–; mit Daniel Schenk und Georgi Ivanov	KST	2 Tage 320	Schenk Daniel 0660/5252491
So.	31. 3.		**Watzmannkar,** 2.225 m, Berchtesgadener Alpen	ST		Baumgartner Adolf 0660/3470005
Sa. – So.	6. 4. – 7. 4.		**Großvenediger,** 3.666 m, Übernachtung Prager Hütte; Anmeldung bis 17. 3.; Gletscherausrüstung	ST		Mayrhuber Christian 0676/7550999
Sa.	6. 4.		**Bad Goisern,** Leadership und Mein Land, Dein Land	KST	5 gesamt 320	Schenk Daniel 0660/5252491
Di.	9. 4.	20.00	**Stammtisch im Gewölbe**	VB		
Sa.	13. 4.		**Hochkönig,** 2.941 m	ST	4,5 1450	Baumgartner Adolf 0660/3470005
So.	14. 4.		**Großes Mosermandl,** 2.680 m, Radstädter Tauern	ST	4 1350	Wimmer Alexander 0680/1251964

Tag	Datum	Uhr-zeit	Veranstaltung	Art	Gehzeit/ Höhendiff.	Organisation
Mo.	22. 4.		**Klettern für Kinder und Jugendliche, Plombergstein**	K	3	Stampfl Josef 0650/8414275
Sa.	27. 4.		**Drachenwand,** 1.060 m	KST	4 gesamt 560	Schenk Daniel 0660/5252491
So.	28. 4.		**Mondseeberg-Runde,** 1.029 m	FW	3,5 550	Fröhlich Katharina 0664/4971114
Mi.	1. 5.		**Daxlueg,** 45 km	MTB	4 gesamt 650	Baumgartner Adolf 0660/3470005
Sa.	4. 5.		**Schwerteck,** 3.247 m, Glocknergruppe	ST	3,5 1200	Mayrhuber Christian 0676/7550999
So.	5. 5.		**Klettern für Jugendliche, „Roberto", Plombergstein**	K	3	Stampfl Josef 0650/8414275
Mi.	8. 5.	8.00	**Fuschlseerunde – Stilles Tal**	W	4 gesamt	Gerstel Anni 0664/5977736
Sa.	11. 5.		**Ankogel,** 3.250 m, Hohe Tauern	ST	4 1400	Wimmer Alexander 0680/1251964
Sa.	11. 5.		**Hausbachfall und Kaiserwinkel, Klettersteige (Chiemgauer Alpen),** Hausbachfall KST (C), 200 Hm, Kaiserwinkel KST (optional diverse Routen von B bis C bis C/D) 390 Hm	KST	5 gesamt 200 + 390	Schenk Daniel 0660/5252491
Di.	14. 5.	20.00	**Stammtisch im Gewölbe**	VB		
Sa.	18. 5.		**Eisenaualm,** 45 km	MTB	4 gesamt 650	Baumgartner Adolf 0660/3470005
So.	19. 5.		**Klettern Pass Lueg**	K	4	Ensinger Anton 0664/4526681
Mi.	22. 5.	8.00	**Nocksteinrunde**	W	3 gesamt	Winkler Hans 0664/9054658
Do. – Sa.	23. 5. – 25. 5.		**3-Länder-Runde Kärnten – Slowenien – Italien,** Anmeldung bis 1. 5.	MTB	Tagestouren 2000 gesamt	Weißl Michael 0660/7319250
Sa.	25. 5.		**Poppenberg Klettersteig und Klettersteigpark Bannholzmauer (Totes Gebirge),** Poppenberg KST bei Hinterstoder (A bis C, eine kleine C/D Stelle), 250 Hm, Klettersteigpark Bannholzmauer in Windischgarsten (diverse optionale Routen von B bis C) mit 70 Hm	KST	4 gesamt 250 + 70	Schenk Daniel 0660/5252491
Do.	30. 5.		**Schönberg,** 2.093 m, Totes Gebirge	BT	Tagestour 1400	Maderegger Johann 0676/86826136

Die Tourenführer ersuchen bei allen Touren um telefonische Anmeldung!

Ortsgruppe Seekirchen

Leitung: Armin Götsch, arming@alpenvereinseekirchen.at, Tel. 0664/5222926
Leitung-Stellvertretung: Marianne Strecker, mariannes@alpenvereinseekirchen.at, Tel. 0664/1261351

Beschreibung: Die Ortsgruppe Seekirchen wurde 1983 gegründet und hat derzeit ca. 2.000 Mitglieder. Motivationen zum Dabeisein und zum Mitmachen gibt es genügend: Kinder- und Jugendgruppen, unsere Kletteranlage im Bundesgymnasium, die Roßberghütte, unseren Stammtisch und ein umfangreiches Tourenprogramm. Aktuelle Informationen gibt es auf www.alpenvereinseekirchen.at

Tag	*Datum*	*Uhr-zeit*	*Veranstaltung*	*Art*	*Gehzeit/ Höhendiff.*	*Organisation*
Sa.	2. 3.		**Kleines Mureck, Schöderhorn,** 2.475 m, Radstädter Tauern	ST	Anst. 4,5 1450	Jetzinger Andrea 0664/1463655
Sa.	2. 3.		**Senkrechtstarter (18 – 30 Jahre): Schöderhorn,** 2.475 m, Radstädter Tauern	ST	Anst. 5 1400	Brunnbauer Sebastian 0699/81137783
So.	3. 3.		**Gennerhorn**	ST	Anst. 2,5 950	Ertl Leo 0664/6253513
Mi.	6. 3.		**Schlenkstein,** 1.600 m, Osterhorngruppe	ST	Anst. 3 900	Rentenberger Helmut 0681/10462146
Do.	7. 3.	20.00	**Stammtisch, Tourenvorbesprechung März**; Hirschenwirt, 20 Uhr	VB		
Sa.	9. 3.		**Lausköpfe,** 1.905 m, Hochkönig	ST	Anst. 3 1000	Rattensberger Werner 0664/2301792
So.	10. 3.		**Rumpelkammer,** Tennengebirge	ST	Anst. 3 1100	Schnaitl Brigitte 0699/ 10043267
Di.	12. 3.		**Trattberg,** 1.754 m, Osterhorngruppe	ST	Anst. 2 700	Strecker Marianne 0664/1261351
Do.	14. 3.		**Gurlspitze,** 1.158 m, Salzburger Voralpen	W	3 400	Fielder Kathrin 0676/9056050
Sa.	16. 3.		**Grobriedl,** 1.473 m, Osterhorngruppe	SW	4 620	Stegmüller Aloisia 0650/4330463
Sa.	16. 3.		**Schwarzeck,** 2.636 m, Radstädter Tauern	ST	Anst. 5,5 1400	Brosch Gerhard 0680/5060835
So.	17. 3.		**Schilcheck,** 2.040 m, Radstädter Tauern	ST	Anst. 3,5 1050	Ertl Leo 0664/6253513
Mi.	20. 3.		**Schwalbenwand,** 2.011 m, Dientener Berge	ST	Anst. 3,5 1100	Rentenberger Helmut 0681/10462146
Sa.	23. 3.		**Aigner Höhe,** 2.104 m, Niedere Tauern	ST	Anst. 3 750	Egger Kurt 0664/4144658
So.	24. 3.		**Dr.-Heinrich-Hackel-Hütte,** 1.531 m, Tennengebirge	SW	3,5 550	Stegmüller Aloisia 0650/4330463
Mo. – Sa.	25. 3. – 30. 3.		**Jamtal-Hütte**	SHT		Rattensberger Werner, Jetzinger Werner 0664/2301792

Tag	Datum	Uhr-zeit	Veranstaltung	Art	Gehzeit/ Höhendiff.	Organisation
Di.	26. 3.		**Strimskogel,** 2.139 m, Radstädter Tauern	ST	Anst. 2,5 750	Humer Ruth 0699/10978884
So.	31. 3.		**Hoher Göll,** 2.522 m, Berchtesgadener Alpen	ST	Anst. 5 1450	Brosch Gerhard 0680/5060835
Do.	4. 4.	20.00	**Stammtisch, Tourenvorbesprechung April;** Hirschenwirt, 20 Uhr	VB		
Sa.	6. 4.		**Kleiner Pleißlingkeil,** 2.501 m, Hohe Tauern	ST	Anst. 4 1200	Egger Kurt 0664/4144658
So.	7. 4.		**Plattenkogel,** 2.273 m, Niedere Tauern	ST	Anst. 4 1250	Jetzinger Werner 0664/2139854
Do.	11. 4.		**Tabor,** 1.618 m, Osterhorngruppe	W	4 700	Fielder Kathrin 0676/9056050
Sa.	13. 4.		**Senkrechtstarter (18 – 30 Jahre): Großer Rauhenkopf,** 1.604 m, Berchtesgadener Land	BT	4 900	Brunnbauer Sebastian 0699/81137783
Sa.	13. 4.		**Scheiblingkogel,** 2.289 m, Tennengebirge	ST	Anst. 3,5 1300	Ertl Leo 0664/6253513
So.	14. 4.		**Rauchkar,** Dachstein	ST	Anst. 3 1000	Rattensberger Werner 0664/2301792
Mi.	17. 4.		**Kneifelspitze,** 1.189 m, Berchtesgadener Alpen	W	3,5 450	Rentenberger Helmut 0681/10462146
Mo.	22. 4.		**Hocheiser,** Glocknergruppe	ST	Anst. 5 1750	Schnaitl Brigitte 0699/10043267
Di.	23. 4.		**Almsteig Ladenberg, Sattelköpfl, Bergalm,** Osterhorngruppe	W	5 550	Stegmüller Aloisia 0650/4330463
Sa.	27. 4.		**Rund um die Reiteralpe,** Berchtesgadener Alpen	MTB	5 1300	Jetzinger Werner 0664/2139854
Sa.	27. 4.		**Auf die Sonnenebene zwischen Bachrain und Hochreith,** Osterhorngruppe	W	3,5 500	Strecker Marianne 0664/1261351
So.	28. 4.		**Thällerer Kogel,** 1.337 m, und Alm, Chiemgauer Alpen	W	4,5 800	Humer Ruth 0699/10978884
Mi.	1. 5.		**Baumgartlkopf,** 2.623 m, Glocknergruppe	ST	Anst. 3 1050	Rattensberger Werner 0664/2301792
Do.	2. 5.	20.00	**Stammtisch, Tourenvorbesprechung Mai;** Hirschenwirt, 20 Uhr	VB		
Sa.	4. 5.		**Schmittenstein,** 1.695 m, **Schlenken,** 1.648 m, Osterhorngruppe	W	5 850	Jetzinger Andrea 0664/1463655
So.	5. 5.		**Gamsknogelrunde,** Chiemgauer Alpen	BT	5,5 950	Ertl Leo 0664/6253513
Di.	7. 5.		**Katergebirge,** 1.657 m	BT	7 1280	Stegmüller Aloisia 0650/4330463

Tag	Datum	Uhr-zeit	Veranstaltung	Art	Gehzeit/ Höhendiff.	Organisation
Fr. – So.	10. 5. – 12. 5.		**Silberpfenning,** 2.600 m, **Hocharn,** 3.254 m, Hohe Tauern; Übernachtung im Naturfreundehaus; Anmeldung erforderlich	ST	Anst. 3,5 + 5,5 950 + 1700	Egger Kurt 0664/ 4144658
Sa.	11. 5.		**Hochgseng,** 1.525 m, Chiemgauer Alpen	BT	5 1000	Humer Ruth 0699/10978884
Sa.	11. 5.		**Senkrechtstarter (18 – 30 Jahre). Leonsberg,** 1.745 m, Salzkammergutberge	BT	6 1300	Brunnbauer Sebastian 0699/81137783
So.	12. 5.		**Dötzenkopf,** 1.001 m, **Spechtenkopf,** 1.285 m, Lattengebirge	W	2,5 700	Strecker Marianne 0664/1261351
Mi.	15. 5.		**Steinplatte,** 1.869 m, Chiemgauer Alpen	BT	3 500	Rentenberger Helmut 0681/10462146
Sa.	18. 5.		**Hochgründeck,** 1.827 m	W	5 780	Stegmüller Aloisia 0650/4330463
Do.	23. 5.		**Hochfelln,** 1.675 m, Chiemgauer Alpen	W	4 670	Fielder Kathrin 0676/9056050
Sa.	25. 5.		**Brennerriesensteig,** Höllengebirge	BT	6 1150	Ertl Leo 0664/6253513
So.	26. 5.		**Leonsberg,** 1.745 m, Salzkammergutberge	BT	5,5 1330	Humer Ruth 0699/10978884
Mi.	29. 5.		**Salzburger Hochthron über Toni-Lenz-Hütte, Mittagsscharte**; Abfahrt mit Gondel	BT	8 1400	Rentenberger Helmut 0681/10462146
Do.	30. 5. – 2. 6.		**Salzburger Almenweg,** Etappe 1 bis 7 autofreie Tour mit öffentlichen Verkehrsmitteln	BT	4 – 7	Stegmüller Aloisia 0650/4330463

Ortsgruppe Eggelsberg

Leitung: Christian Kirnstedter, chkirnstedter@gmx.at
Leitung-Stellvertretung: Georg Zenz, georg.zenz@zenz-holzbau.at

www.alpenverein-eggelsberg.at

Tag	Datum	Veranstaltung	Art	Gehzeit Höhendiff.	Organisation
Sa.	9. 3.	**Weißeneck,** 2.563 m, Tweng	ST	4,5 1330	Bermadinger Manfred 0676/9628849
Sa.	16. 3.	**Stuhllochscharte,** 2.246 m, Gosaukamm	ST	4 1250	Kirnstedter Christian 0676/6339283
Sa.	23. 3.	**Schwarzerberg,** 1.584 m, Golling	BW	2,5 670	Zenz Georg 0664/4319748
So.	7. 4.	**Fuderheustein,** 1.317 m, Chiemgauer Alpen	W	5 900	Danninger Manuel 0664/9220468

Tag	Datum	Veranstaltung	Art	Gehzeit Höhendiff.	Organisation
Sa.	13. 4.	**Hochkranz,** 1.953 m, Steinernes Meer	W	5 100	Wimmer Monika 0680/4049813
So.	28. 4.	**Trockene Klamm,** Glasenbach; für Kinder ab sechs Jahre	FW	2	Webersberger Gerlinde 0676/7875974
Mi.	1. 5.	**Mountainbike-Opening**	MTB	4	Gerstlohner Robert 0664/1127039
So.	5. 5.	**Leonsberg,** 1.745 m, Rundweg	W	5 1000	Huebel Karl 0664/8731060
Sa.	11. 5.	**Bäckeralmrunde**	MTB	2,5 950	Danninger Silvia 0664/4972612
Sa.	18. 5.	**Rund um den Hochgern**	MTB	6/1650/40	Schlager Christian 0664/3069720
So.	19. 5.	**Alm-Lehrpfad Werfenweng, Anton-Proksch-Haus, Frommer, Nieder- und Hochalm zu den Brandlbergköpfen**	W	6 950	Roider Günther 0664/2780932
Sa. – So.	25. 5. – 26. 5.	**Warscheneck-Überschreitung,** Totes Gebirge	BT	6 1100	Stöllberger Franz 0676/814283167
So.	26. 5.	**Klettern am Plombergstein**	JGD	4	Webersberger Gerald 0680/1330465

Ortsgruppe Golling

Leitung: Johann Irnberger, geomet.irnberger@sbg.at, Tel. 0 62 44/60 29
Leitung-Stellvertretung: Anneliese Seidl, Tel. 0 62 44/66 23

Tourenführer: Sepp Neureiter, Tel. 0680/2353081, Erich Urbanek, Tel. 0676/61580679

Tag	Datum	Uhr-zeit	Veranstaltung	Art	Gehzeit/ Höhendiff.	Organisation
So.	3. 3.	7.00	**Kleine Reib'n mit Fagstein oder Variante Schneibstein mit Abfahrt Bockskehl;** Ausgangspunkt Hinterbrand; Parkplatz Aqua Salza	ST	5 1500	Urbanek Erich 0677/61580679
Fr.	22. 3.	19.00	**Jahreshauptversammlung;** mit Vortrag von Bärbi Irnberger „Bergsteigen im Iran"; Gasthaus Pointwirt	VB	3	Irnberger Johann 0 62 44/60 29
So.	7. 4.	7.00	**Sulzenschneid;** Parkplatz Aqua Salza	ST	4 850	Neureiter Josef 0680/2353081
So.	5. 5.	5.30	**Schwer – Scheiblingkogel;** Parkplatz Aqua Salza	ST	6 1300	Irnberger Johann 0 62 44/60 29

Achtung: Die Gesamtzeit berechnet sich aus Auf- und Abstieg (bzw. Abfahrten bei Schitouren) und gilt als ungefähre Zeit bei normalen Verhältnissen. Bei ungünstigen Verhältnissen, unsicherem Wetter, im Winter bei Lawinengefahr etc. können die ausgeschriebenen Touren kurzfristig geändert werden. Wer trotz schlechten Wetterberichts Interesse an Bewegung in frischer Luft und in netter Gesellschaft hat, sollte sich bitte rechtzeitig mit dem Tourenführer in Verbindung setzen, da die Tour auch vorverlegt oder verschoben werden kann oder das Tourenziel geändert wird.

Wir freuen uns, folgende Mitglieder im Rahmen der Jahreshauptversammlung für ihre langjährige Mitgliedschaft zu ehren:

25 Jahre
Ursula Arzl-Schaffer, Christine Außerlechner, Josef Außerlechner, Karin Außerlechner, Wolfgang Außerlechner, Werner Bann, Hedwig Barsa-Pichlmair, Dorothea Beck-Mannagetta, Reinhard Beikircher, Markus Berger, OA Dr. Erwin Bitterlich, Wolfgang Brüning, David Denifl, Mag. Christian Deutner, Christian Ebner, Robert Ebner, Fritz Feichtelbauer, Monika Feige, Günter Fichter, Ing. Hermann Friembichler, Gerd Frühwirth, Robert Fuchs, Ursula Galler, Johann Genser, Dipl.-Ing. Günter Gotschy, Philipp Grubmüller, Mag. Barbara Günther, Dr. Peter Haas, Gertraut Haas, Astrid Hafner, Dr. Gerald Hagenstein, Dieter Hasenschwandtner, Ing. Franz Haslauer, Judith Hasslbäck, Ursula Haunsberger, Andrea Hauser, Mag. Waltraud Heber, Mag. Christian Heugl, Gerlinde Hirner, Peter Hirner, Gabriele Hirschbichler, Mag. Ulrike Hofer, Dipl.-Ing. Johannes Holzmannhofer, Mag. Manfred Horvath, Berthold Hübler, Mag. Anton Illmer, Barbara Innerkofler, Bruno Innerkofler, Mag. Francisco Jansen-Echevarria, Matthias Jax, Erika Kaindl, Matthias Kaindl, Peter Kaindl, Tina Kaindl, Peter Kaindl sen., Herbert Kainhofer, Karin Kainhofer, Renate Karl, Helmut Klackl, Dr. Gerd Kleining, Friederike Klema, Johann Kogler, Dipl.-Ing. Bernhard Kohlböck, Dr. Ingmar Köhler, Franz Kreuzwirt, Egon Kühnlein, Michael Landl, Martin Langegger, Hans-Werner Leist, Elisabeth Lindner, Karl Linecker, Roswitha Linecker, Florian Luckel, Ing. Helmut Lugstein, Maria-Theresia Menzel, Ingrid Milne, Mag. Susanna Morawetz, Ingrid Muss, Martha Muster, Dipl.-Ing. Ulrich Nechansky, Dr. Verena Nechansky, Clemens Nechansky, Dr. Johann Neumayer, Ursula Neumayer-Steiner, Josef Oberbarleitner, Heidelinde Oeser, Wolf Oeser, Bernhard Oppermann, Christiane Ortmann, Franz Pehersdorfer, Rupert Pföß, Christl Pieper, Helmut Pieper, Jakob Pöllitzer, Mag. Christian Posch, Klaus Prächter, Dr. Eva Prokop, Erich Prommegger, Elisabeth Pürgstaller, Josef Pürgstaller, Erich Radler, Sieglinde Radler, Ing. Günter Rainer, Andreas Ranzenberger, Ursula Ranzenberger, Martina Razocher, Ing. Johann Reichenfelser, Mag. Irmgard Reiner, Kurt Resch, Johanna Rothwangl, Manfred Schachinger, Sieglinde Schachinger, Ilse Scherer, Ing. Wolfgang Schinerl, Adelinde Schmidinger, Josef Schmidinger, Thomas Schnöll, Kamilla Schöndorfer, Egon Schrümpf, Elfriede Schrümpf, Nikolaus Schwandl, Richard Seeger, Susanne Seeger, Mag. Helene Sonntagbauer, Michael Sonntagbauer, Eleonore Speckmayer, Dr. Thomas Speil, Peter Spindler, Dr. Werner Steinacher, Mag. Christine Steinacher, Ingrid Steinacher, Manuela Steinwender, Ing. Herbert Sturm, Mag. Wolfgang Stütz, Elisabeth Tiefenthaler, Elisabeth Tschammer-Osten, Hans-Peter Warter, Inge Weichenberger, Ing. Andreas Wernik, Roswitha Wieser

40 Jahre
Franz Bair, Luitpold Baueregger, Christian Behensky, Ingo Behensky, Dipl.-Ing. Dr. Robert Beran, Dr. Alfred Berghammer, Elisabeth Berghammer, Marianne Blatnik, Peter Bruckbauer, Rosemarie Buchwinkler, Rosemarie Eder, Katharina Egger, Roland Eigner, Gerhard Enzinger, Eva Felnemeti, Gudrun Gamisch, Winfried Gensluckner, Anna Gmachl, Renate Gollnisch, Gottfried Gröblacher, Mag. Horst Hannak, Dr. Gerold Hayer, Dr. Karl Hofmann, Martin Hofmarcher, Philomena Hofmarcher, Johann Horn, Johann Illmer, Maria Kainz, Rudolf Kainz, Ing. Hermann Karigl, Harold Kerschbaumer, Christine Kirnstätter, Rudolf Klugsberger, Mag. Peter Linher, Robert Luckmann, Klaus Miklautsch, Maria Ovcharovich, Wolfgang Reinermann, Franz Reisenzein, Dr. Karl Hans Rendl, Prof. Alois Renzl, Annelies Repolust, Thomas Repolust, Anna Schamberger, Bernhard Schettler, Therese Schillhuber-Hesse, Ludwig Schraufek, Stefanie Schraufek, Anton Schwaiger, Mag. Gerhard Sommer, Helmut Spitzlburger, Gertraud Strigl, Wolfgang Stumtner, Brunhilde Thalhammer, Heinz Thayer, Johann Voithofer, Herlinde Wagner, Edith Walchhofer, Hans Martin Walchhofer, Kurt Walchhofer, Joachim Wassermann, Barbara Weber, Wolfram Weber, Dipl.-Ing. Peter Wegscheider, Dorothea Wegscheider, Willibald Weilharter, Bernhard Wottge

50 Jahre
Eva Aigner, Anita Augeneder, Mag. Karl Breuer, Johann Dallner, Walter Doubrawa, Anna Elfriede Egger, Walter Gehwolf, Werner Graf, Ulf Hattinger, Dipl.-Ing. Rupert Haupolter, Gertrude Hecht, Johann Höflmayr, Wilhelm Hutz, Heinrich Kirchtag, Dipl.-Ing. Ernst Knoll, Gerlinde Kratzer, Johann Laubenbacher, Barbara Leitner, Brigitte Lintner, Mag. Karin Mayer-Valkanover, Dr. Walter Mayrbäurl, Dr. Kurt Prade, Gertraud Pusan, Erna Reichl, Ing. Bernhard Schnetz, Helga Schweitzer, Mag. Hans Albrecht Seer, Dr. Burkhard Stadlmann, Heinz Valenta, Dietlind Von Gimborn

60 Jahre
Heinz Eggert, Heinrich Empl, Herta Falkensteiner, Rudolf Friesenbichler, Waltraud Fruhstorfer, Franz Gmachl, Günther Gottesheim, Friedrich Graf, Monika Graf, Dietlinde Grössinger, Alfred Gründler, Hilde Herberg, Ilse Hithmair, Erika Hofmann, Dr. Margarete Höllbacher, Mag. Elfriede Jörg, Ing. Wolfram Kaufmann, Ilse Knauseder, Hermann Christian Leidl, Johann Machart, Dr. Ferdinand Mühlbacher, Ing. Ernst Müller, Mag. Wolf Dietrich Nitsch, Dr. Herwig Pascher, Otto Pfeiffenberger, Kurt Pötzelsberger, Herbert Reisenbichler, Karl Rieder, Dipl.-Ing. Erich Schlager, Hedda Steyn, Dr. Helga Thaller, Andreas Viertl, Dr. Ernst Von Gimborn, Hildegard Wagner

70 Jahre
Dipl.-Kfm. Erich Balling, Dr. Hannelore Blaschek, Gunther Herberg, Dipl.-Ing. Dr. Erich Hintsteiner, Ursula Kichler, Elisabeth Kruckenhauser, Dr. Kurt Moosburger, Walter Peters, Karl Wolfgang Pollhammer, Dr. Hildegund Rosner, Robert Thaller, Margaretha Wasmayr, Dr. Waltraut Wurnig, Dipl.-Ing. Heinz Zehetner

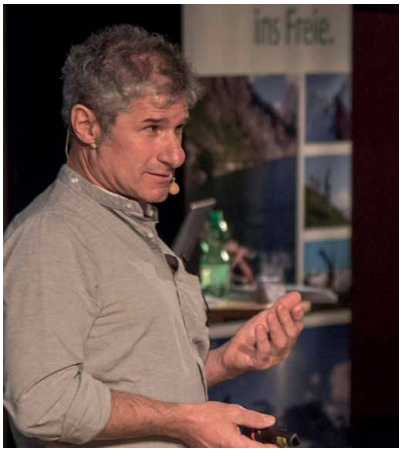
75 Jahre
Sepp Forcher, Dr. Franz Weber

80 Jahre
Prof. Rupert Springenschmid

Voller Saal im Odeion in Hallwang

Up to date nach dem Lawinen-update

Elisabeth Katzengruber



Referent des Abends Lawinenexperte Michael Larcher

Passender hätte der Termin für den Vortrag „Lawinen-update" nicht sein können. Just am Veranstaltungstag, Mittwoch, dem 9. 1. 2019, musste erstmals seit Jahren wieder einmal die höchste Lawinenwarnstufe 5 für Teile von Salzburg ausgegeben werden. Das Thema Lawinen geht durch alle Medien.

Der Besucheransturm ist beeindruckend: 350 Personen konnten im Saal des Odeion in Hallwang untergebracht werden. Das große Interesse zeigt einerseits, dass das Schibergsteigen nun endgültig Breitensport geworden ist, und anderseits eilt dem Vortragenden Mag. Michael Larcher, Leiter der Bergsportabteilung des Alpenvereins in Innsbruck, natürlich der gute Ruf voraus, ein ausgezeichneter Referent zu sein.
Die hohen Erwartungen wurden nicht enttäuscht. In insgesamt zwei Stunden erfährt der Zu-

schauer in komprimierter Form wichtige Grundlagen der Lawinenkunde und kann zusätzlich mit Live-SMS-Umfragen auch selbst mitmachen. Vor allem der erste Teil beleuchtet Lawinenunfälle der vergangenen Saison, die teils tragisch endeten. Michael Larcher schafft es bei diesem ernsten Thema mit seinem feinen Humor die Zuschauer bei der Stange zu halten und einen sehr informativen wie kurzweiligen Abend zu gestalten.

Ein großer Dank gebührt allen ehrenamtlichen Helfern der Sektion Salzburg, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben. Dadurch war es möglich, die Veranstaltung auf Basis freiwilliger Spenden abzuhalten und möglichst viele Schitourenbegeisterte zu erreichen.

Einen kleinen Trost gibt es für alle, die leider nicht mehr Platz hatten. Auf YouTube gibt es die Veranstaltung in voller Länge im Kanal Österreichischer Alpenverein zum Nachschauen.

Angeregte Diskussion in der Pause

Fotos: Robert Dellecke

Sternspritzer lassen Weihnachtsstimmung aufkommen

„Schnee! Fucheeeeee!“ am Gaisberg

Text und Fotos: Andreas Katzengruber

… das konnte im Dezember ja noch niemand ahnen, dass uns diesen Winter im Jänner Schnee im Überfluss geschenkt werden wird. Wir haben uns jedenfalls riesig gefreut, als Mitte Dezember pünktlich zur Advent-Wanderung der Zorillas das erste Mal üppiges Weiß über die Landschaft verteilt wurde. Und so hieß es: Rutsch-Dinger jeglicher Art eingepackt und rauf ging es auf dem Gaisberg, wie sich das für die AV-Jugend gehört natürlich klimafreundlich mit dem öffentlichen Bus.

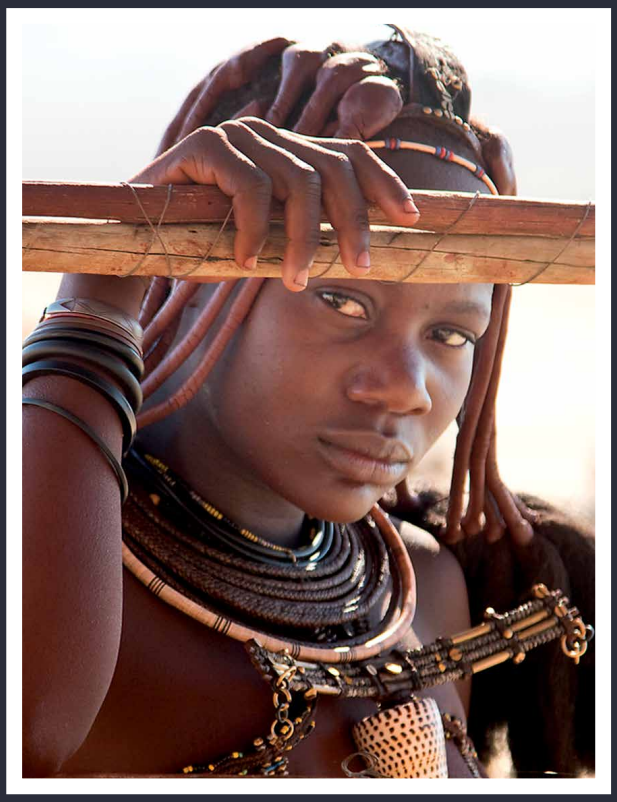
Fairerweise muss jetzt angemerkt werden, dass im Namen unserer Veranstaltung das Wort „Wanderung“ eher nur proforma vorkommt, eher handelt es sich vielmehr um eine Art Arbeitstitel. Das Ganze hat mit Bewegung im weiteren Sinn natürlich sehr viel zu tun, nur eben mit Wanderung an sich wenig. Auch diesmal bewegten wir uns heiße 300 m von der Bushaltestelle weg bis zum Schlittenhügel an der Zistelalm, der nach allen Regeln der Kunst befahren wurde. Als die gesamte Oberfläche durchpflügt war, widmeten wir uns der dritten Dimension und erkundeten mit Hilfe selbst gebauter Schanzen den Luftraum über dem vorgenannten Hügel.

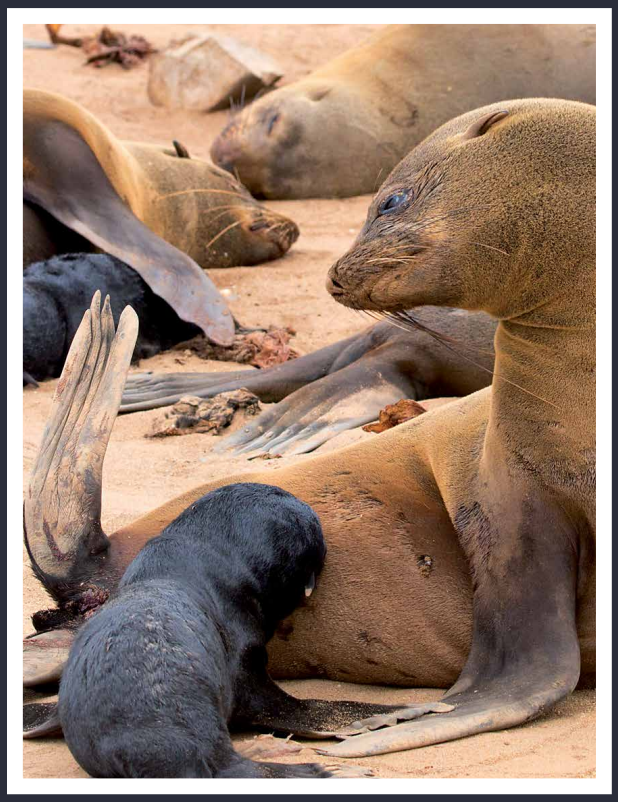
Damit das Verhältnis zwischen „Sau-raus-Lassen“ und „Ernst des Lebens“ nicht gänzlich aus dem Ruder lief, gab es im Anschluss noch eine professionelle LVS-Suche mit Zeitnahme und Wettbewerb. Eines vorweg: Alle Teams erreichten beide „Verschütteten“ deutlich unter der „Überlebensschwelle“ von 15 Minuten. Alle Teams? Nein! Das letzte Team suchte, suchte, suchte und suchte … und musste schließlich feststellen, dass beim Vergraben des Piepsers vergessen wurde, diesen einzuschalten. Die dann folgenden Flüche müssen wohl bis in die Stadt hinunter hörbar gewesen sein. Und obwohl dann zehn Personen fast eine ganze Stunde lang den infrage kommenden Bereich zerlegten – okay, die Schneehöhe war „lediglich“ 30 cm – ließ sich das Ding einfach nicht finden. Gott sei Dank kam eine Woche später das Weihnachtstauwetter und Dank der hochwertigen Schutzdose konnte das LVS-Gerät nach etwa 168-stündiger Verschüttungsdauer doch noch geborgen werden (die Geschichte aus einer gut bekannten Batterie-Werbung ist übrigens ein Mythos!).
Unseren Tag rundeten wir mit einer besonnenen Rodelpartie über den sehr steilen Weg zur Judenbergalpe ab. Bei Einbruch der Dunkelheit bestiegen wir nach stimmungsvollem Sternspritzer-Beisammensein gemeinsam wieder den Bus zurück in die Stadt.

Nacht und Tag

Drei Zinnen

Helmut Stuhlpfarrer





Eine Fahrt durch Namibia

Herbert Ropelato

Mountainbike-Splitter

Text und Fotos: Wolfgang Sedmak

Zwei Wochen nach dem Jahreswechsel 2017/2018 begeisterte uns Jännerfirn auf der Marbachhöhe; ganz stimmt das nicht, denn die letzten Meter bis zum Gipfel schenkten wir uns, um einige Male freie Hänge bei strahlendem Wetter zu genießen.

Wind und schlechte Sicht am Penkkopf konnten durch den ausgezeichneten Kaiserschmarrn auf der Kleinarler Hütte kompensiert werden.

Osttirol lockte uns im Februar zu Schitourentagen, durchwachsenes Wetter, doch der herrliche Tag auf der Roten Wand forderte seinen Tribut mit einer Bruchharschpartie vom Figerhorn hinunter; auch der Blick auf den Glockner wurde uns durch einen perfekten Wolkenmantel verwehrt.

Charly startete die Bikesaison am Heuberg, ein sanfter Beginn. Ein Unternehmen der anderen Art waren die "Big Five" in Hinterglemm – fünf Trails. Eigentlich ist das ja eine Tour für die Faulen, rauf geht es immer mit der Bahn, doch trotzdem waren alle am Abend geschafft – sogar Guide Raphael.

Am darauffolgenden Tag wagten sich einige auf die Steinbergrunde, eine Carbonstrebe hielt das nicht mehr aus, wurde „geschient" (immer gut, wenn Leute mit Erste-Hilfe-Kenntnissen dabei sind) und die Tour mit verletztem Rad zu Ende gefahren.

Wie ein Uhrwerk absolvierte Franz in regelmäßigen Abständen seine Wochentagsausfahrten – eine pro Monat.

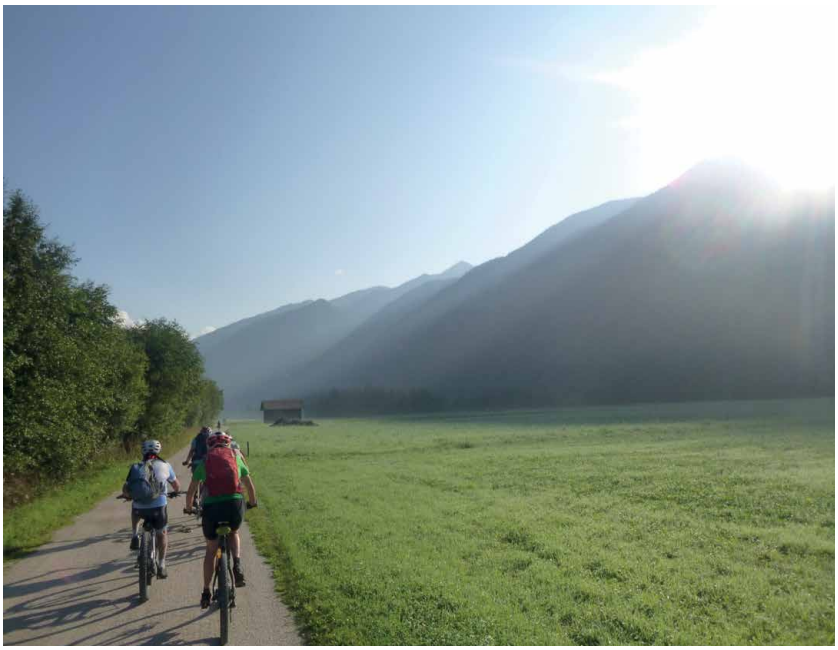
Alfred liebt Touren von Walter Köberl; bei der „Vom Seegatterl zum Dreiländereck" nötigte er die Herren der Schöpfung die

Pissmuscheln der Hindenburghütte zu studieren. Wie diese aussehen, da müssen die Neugierigen die teilnehmenden Herren befragen!
Ah, da hat sich noch eine Jackpot-Frage aufgetan: Was macht man, wenn die Bremsbeläge leergefahren sind und keinerlei Ersatz aufzutreiben ist? Josef hatte die Lösung!
Bei den MTB-Tagen in Südtirol gab der Präsident des Radclubs Gnigl Wolfgang und Alex die Ehre. Der Stoneman wurde trotz Angst vor Gewittern, aber dafür mit Rippenprellung durchgezogen, genauso wie die Marathontour um die Rieserfernergruppe.
Jährlich gibt es zum Abschluss eine Tombola; ein Preis war eine Wunschtour bei ausnahmsweise schönem Wetter (Charlys Markenzeichen sind nämlich Schlechtwettertouren) durch die Ewige Wand mit super Trail bis zur Traun hinunter.

Das Highlight der Radsaison sollte die Transalp von Bludenz zum Gardasee werden, angesetzt auf sieben Tage; das wurde sie auch! Regen, zum Teil Schneefall und hie und da auch Sonne waren immer wie-

der unsere Begleiter. Nach zumindest eineinhalbstündigem Schieben bei annähernd winterlichen Verhältnissen auf den Passo Chaschauna lockte uns das Rifugio Cassana gleich nach dem Pass. Es entpuppte sich als Karotte vor dem Esel, die Hütte war geschlossen, also ging es in strömendem Regen und vor Kälte schlotternd über 1000 Meter hinunter bis Livigno. Dort mussten wir uns in der Aula (!) eines Bikehotels umziehen, ehe wir im Gastraum Platz nehmen durften. Zu unserer Freude konfiszierte die Seniorchefin unsere gesamten nassen Klamotten, warf alles in den Trockner – was ganze zwei Stunden in Anspruch nahm – Danke! Danach ging die Tour weiter, es gab ja noch einen Pass zu bewältigen.

Nach diesem recht abwechslungsreichen Jahr können wir uns freuen, dass unsere sehr engagierten MTB-Tourenführer auch die Unternehmungen des Jahres 2019 sicherstellen werden – und vielleicht kommt noch wer dazu.



Hüttentarife Alpenverein Salzburg gültig seit 1. 1. 2018

Carl-von-Stahl-Haus, Dr.-Heinrich-Hackel-Hütte, Zeppezauerhaus:

AV-Mitglieder und Gleichgestellte	Erwachsene	Junior	Jugend	Kind
Zweibettzimmer	21	21	13	7
Mehrbettzimmer	15	15	9	6
Lager	12	8	6	0

Nichtmitglieder	Erwachsene	Junior	Jugend	Kind
Zweibettzimmer	33	33	23	17
Mehrbettzimmer	30	30	19	16
Lager	24	18	17	4

Kürsingerhütte:

AV-Mitglieder und Gleichgestellte	Erwachsene	Junior	Jugend	Kind
Zweibettzimmer	27	27	15	7
Mehrbettzimmer	20	20	10	7
Lager	15	12	7	0

Nichtmitglieder	Erwachsene	Junior	Jugend	Kind
Zweibettzimmer	37	37	25	17
Mehrbettzimmer	30	30	20	17
Lager	25	22	17	6

Übernachtungspreise unbewirtschaftete Hütten:

AV-Mitglieder und Gleichgestellte	Erwachsene	Junior	Jugend	Kind
Lager	8	8	6	-
	Mindesttarif/Übernachtung 30			

Nichtmitglieder	Erwachsene	Junior	Jugend	Kind
Lager	16	16	16	-
	Mindesttarif/Übernachtung 50			

Erwachsen: ab 25 Jahren • Junior: 19 – 25 Jahre • Jugend: 6 – 18 Jahre • Kind: unter 6 Jahre

Mitglied werden:

(Fax: 0 66 2/82 75 70, Post: Alpenverein Salzburg, Nonntaler Hauptstraße 86, 5020 Salzburg), oder direkt über unsere Homepage: www.alpenverein-salzburg.at

Mitgliedsbeiträge 2019:

Erwachsene (28 – 64 Jahre)	€ 60,–	Junioren (19 – 27 Jahre)	€ 44,–	Ehe- bzw. Lebenspartner von Mitgliedern	€ 44,–
Jugend (bis 18 Jahre)	€ 24,–	Senioren (ab 65 Jahre)	€ 44,–		

Familienermäßigung:

Bei Familien, in denen beide Elternteile derselben Alpenvereinssektion angehören, erhalten die Kinder ohne Einkommen die Mitgliedschaft inkl. Versicherungsschutz kostenlos (bis max. 27 Jahre). Dies gilt auch für Alleinerziehende. Anmeldung der Kinder erforderlich, weitere Informationen erhalten Sie in der Geschäftsstelle.

Sektion/Ortsgruppe (bitte ankreuzen):

☐ Salzburg ☐ Großgmain ☐ Seekirchen ☐ Ostermiething
☐ Golling ☐ Eggelsberg ☐ Straßwalchen

Titel

Vorname

Name

Straße

PLZ/Ort

Geburtsdatum

Telefon

E-Mail

Familienangehörige

Vorname Partner, Geb.-Datum

Vorname Kind, Geb.-Datum

Vorname Kind, Geb.-Datum

Vorname Kind, Geb.-Datum

Vorname Kind, Geb.-Datum

Datum, Unterschrift
(bei Jugendlichen Unterschrift der Erziehungsberechtigten)

Durch meine Unterschrift verpflichte ich mich, im Falle meines Austritts den Mitgliedsbeitrag für das laufende Jahr zu entrichten (§ 6 der Satzungen). Austrittserklärungen sind bis längstens 31. Oktober vorzunehmen.

Die Gollinger Schneehasen

Bärbi Irnberger

Einen Bericht fürs neue Heft schreiben soll ich ... schön und gut, aber was? Nach langem Nachdenken stecke ich zuerst einmal die Eckpunkte in meinem Hirn ab:
1. Einen Bericht über meine Lieblingstouren schreibe ich nicht in ein Heft, das mehr als 10.000 Leute lesen und dann möglicherweise alle genau da hinwollen! Denn das ist ja das Kreuz mit den Insider-Tipps, dass sie dann rasant keine mehr sind.
2. Also was schreiben? „Wir waren am XY-Gipfel, zehn Leute waren mit, und es war sehr schön", auch das gefällt mir nicht so recht.

Fotos: Ortsgruppe Golling

Verdiente Rast

Drum schreibe ich jetzt ein bisschen darüber, wie es bei uns so zugeht und was sich tut beim Bergsteigen bei den Gollingern. Viele der Erlebnisse stammen von den Damentouren (unsere Männer sagen liebevoll „Schneehasen" zu uns), denn es ist eine Tatsache, dass Frauen einfach mehr erleben! Wir sind nicht so oft auf den bekannten und beliebten Gipfeln zu sehen, wir suchen mehr die versteckten Winkel. Auf einem unmarkierten Steig unterwegs zu sein und da vielleicht seltene Blumen und Tiere zu sehen, ist für uns wichtiger als ein Berg, den jeder kennt. So haben wir auch schon des öfteren Überraschungen erlebt. Im Gebiet der Roßberghütte freuten wir uns, wie gut die Steige in Schuss sind (Seekirchner Arbeit!). Dann aber stellte sich heraus, dass sowas ansteckend ist: Sogar die Jägersteige, die vor ein paar Jahren fast nicht mehr zu finden waren, sind inzwischen vom Jäger hergerichtet! Nebenbei bemerkt, wir haben den ganzen Tag keinen Menschen getroffen!

Steiler Aufstieg

Überhaupt die Auswahl der Touren: Es gibt Berge, da findet man schon beim Weggehen keinen Parkplatz mehr, eine Karawane zieht weg (tja, und an einem vorbei), am Gipfel schnell ein Blick auf die Uhr und ein Selfie – und wie der Blitz wieder hinunter. Eher nichts für uns. Es gibt aber auch Berge, genauso schön, und kein Mensch unterwegs! Leute, schaut doch auch einmal in eine altmodische Karte, und sucht einen Berg, der nicht kürzlich als

Tourenvorschlag in der Zeitung oder im Internet stand! Am Montag kann man zwar nicht damit angeben, dass man z. B. in der „Planitz“ war, weil das sowieso keiner kennt. Aber genauso schön wie am Schlenken oder Gaisberg ist es dort auch!

Auch schreckliche Dinge passieren uns leider: Einmal haben wir Frau Sch. vergessen – jeder dachte, sie sitzt sicher im anderen Auto. Beim Weggehen, 15 km weiter, stellte sich heraus, dass dem nicht so war. Kopfschüttelnd, schimpfend und sich wundernd über so viel Blödheit hat dann ihr Mann sie nachgefahren.

Im Winter (die eigentliche „Schneehasen“-Zeit!) nehmen wir dann doch gern die Hilfe unserer Männer an: Schitouren sind halt doch eine andere Liga! Dann kommt manchmal die brutale Ehe-Wirklichkeit ans Licht: Herr D. berichtet, dass ihm seine Frau eine neue Tourenhose vom Billigladen XY für € 19,50 mitgebracht hat. „A guate Hosn“, sagt Frau D. „Und söba hot sie si oane kaft um € 150. Ma siagt hoid die Prioritäten!“, brummelt er. Bei uns ist es aber auch eine Tradition (eine der wichtigsten überhaupt!), nach der Tour einzukehren. Wenn wir auch manchmal ganz schön auffallen aufgrund etwas lauter, langer und an Themenvielfalt nicht zu überbietender Unterhaltung, so schließt das Z’sammsitzen im Wirtshaus doch jeden Bergtag gemütlich ab und glättet wieder alle eventuellen Unstimmigkeiten!
Um weiterhin so ungestört unsere Kreise ziehen zu können, sind wir am Überlegen, wie wir uns als scheue Schneehasen noch besser tarnen können. Im Sommer geht das ja ganz gut: Ein paar Schritte weg von der Forststraße und keiner sieht uns mehr. Aber im Winter? Eine Schispur, die abzweigt, sieht jeder, und jeder kann ihr nachgehen. Jetzt arbeiten wir daran, vielleicht die ersten Meter als echte Schneehasen zu hoppeln und erst nach dem nächsten Hügel die Schi anzuziehen. Denn wir möchten ja auch weiterhin unsere Touren möglichst versteckt machen können (und weiterhin so viel Spaß haben)!

Nachruf auf Schurl Brüggler

Foto: Ortsgruppe Golling

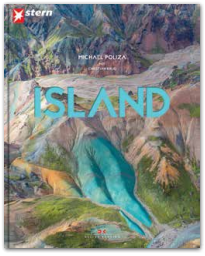
Schurl Brüggler (im roten Pullover) zusammen mit seinen Kollegen beim Aufstellen des Gipfelkreuzes am Kratzspitz

Am 20. Jänner 2019 ist unser Altobmann Georg (Schurl) Brüggler im 73. Lebensjahr gestorben. Er war von 1987 bis 1997 Obmann der Ortsgruppe Golling. Schurl war ein liebenswürdiger, hilfsbereiter Mensch, der den Verein zusammen mit seiner Frau Vroni zehn Jahre lang führte. In seiner Zeit gründete sich die Jugendgruppe, die von ihm begeistert begrüßt und gefördert wurde. Leider war es ihm nicht vergönnt, auch in seiner Pension noch recht viel auf die Berge gehen zu können. Die Gesundheit spielte nicht mehr so recht mit. Ein bleibendes Zeichen seines Engagements für den Alpenverein ist das Kreuz am Kratzspitz im Hagengebirge. Zusammen mit dem damaligen Obmann Haggenmüller hat der Brüggler Schurl im Jahr 1986 dieses Kreuz aufgestellt, er war ein geschickter, fleißiger Mensch. Wenn Ihr auf diesen nicht so leicht zugänglichen Gipfel kommt, dann freut Euch über dieses schöne Kreuz, und denkt an den Schurl, der dabei mitgearbeitet hat!

Seine Freunde vom Alpenverein Golling

Neuerscheinungen am Büchermarkt

Die beschriebenen Bücher liegen in der Geschäftsstelle unserer Sektion auf und können dort entlehnt werden



Michael Poliza, Christian Krug

Island

€ 41,10 · Delius Klasing Verlag · 1. Auflage 2018 · ISBN 978-3-667-11414-3

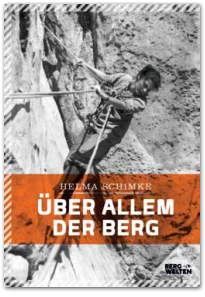
Seit mehreren Jahren lässt Island den Fotografen Michael Poliza nicht mehr los. Wann immer er Zeit findet, kommt er auf die Insel und dokumentiert deren wilde Schönheit. Auch Christian Krug kam über mehrere Jahre immer wieder dorthin. Gemeinsam hat das Autorenteam auf Island aber nicht nur die atemberaubendsten Landschaften gesucht, sondern in vielen Interviews und Begegnungen zudem tief in die Seele des Landes geblickt. So sind viele Isländer in Sorge über die Zerstörung ihrer Naturschönheiten durch den einsetzenden Massentourismus. Sie sind heute an einem Punkt angelangt, an dem sie sich fragen müssen: Wie schützen wir unser Paradies und treiben trotzdem den Tourismus als Einkommensquelle voran? Um Antworten zu finden, besuchten Michael Poliza und Christian Krug unter anderem Walbeobachter, Pferdezüchter, Pfarrer, Taucher, Unternehmer und den einzigen Gerichtsmediziner der Insel.

Marlies Czerny

4000erLEBEN
Von Null auf die höchsten Gipfel der Alpen

€ 22,00 · Verlag Bergwelten · ISBN 978-3-7112-0000-6 · erscheint am 18. April 2019

Marlies Czerny hat sich lange Zeit die Berge nur von unten ansehen können. Zuerst musste sie im elterlichen Wirtshaus helfen, dann arbeitete sie rund um die Uhr als Journalistin in einer Sportredaktion – bis sie Urlaub abbauen musste und zum ersten Mal auf einen Berg ging. Von diesem Augenblick bis zu jenem, an dem sie als eine der ersten Frauen alle 82 Viertausender-Gipfel der Alpen erreicht hatte, liegen zehn Jahre und jede Menge Abenteuer, Glücksmomente, Schrecksekunden und das Wissen, dass für sie das Bergsteigen und Klettern viel mehr sind, als sie sich je hätte erträumen lassen können.



Helma Schimke

Über allem der Berg

€ 22,00 · Verlag Bergwelten · ISBN 978-3-7112-0002-0 · Neuauflage erscheint am 18. April 2019

Helma Schimke, Alpinistin, Architektin und Mutter dreier Kinder, erzählt in „Über allem der Berg" von aufsehenerregenden Touren und spannenden Anekdoten ihrer Erlebnisse am Berg aus den Pioniertagen des Alpinismus. Im Zentrum steht eine private Tragödie, die zugleich Alpingeschichte schreiben sollte: der Bergtod ihres Mannes Konrad Schimke in der Watzmannostwand. Jener Unfall im März 1961 hat ihr Leben geprägt und zu heftigen Diskussionen und sogar Anfeindungen geführt. Denn Helma Schimke ließ sich auch als Witwe und alleinerziehende Mutter das Bergsteigen nicht nehmen. Warum die Berge auch in den folgenden Jahren wesentlicher Teil ihres Lebens blieben und wie sie den Verlust der Liebe ihres Lebens verarbeitet hat, erzählt Helma Schimke in aufrichtiger, persönlicher und stilistisch einzigartiger Weise in diesem Buch. Vor allem ihre lebensbejahende Persönlichkeit und die Fähigkeit, in allem das Schöne zu sehen, machen die Lektüre zu einem beeindruckenden und berührenden Erlebnis. Helma Schimke ist im Alter von 92 Jahren verstorben. Jetzt liegt „Über allem der Berg" aus dem Jahr 1964 in einer Neuauflage vor. Das Vor- und Nachwort wurde von Helmas langjähriger Wegbegleiterin, der Filmautorin Annette Mäser, verfasst.

Kneissl-Reisende wandern mehr ...

Der klassische Jakobsweg

+ tägliche Kurzwanderungen

4. - 12.5., 28.9. - 6.10.2019 Flug ab Sbg./MUC, Bus, meist ****Hotels/meist HP, Eintritte, RL **ab € 1.690,–**

Wanderreise Algarve

+ Schifffahrt zur Höhle v. Benagil mit Delfinbeobachtung

5. - 12.10.2019 Flug ab Sbg./bis MUC inkl. Rücktransfer, Bus/Kleinbus/Geländewagen, ****Hotels/HP und 1 Mittagessen, Schifffahrt, Eintritte, RL **€ 1.860,–**

Blumeninsel Madeira

+ tägliche Ausflüge und leichte Kurzwanderungen

30.5. - 6.6., 11. - 18.7., 15. - 22.8., 17. - 24.10.2019 Flug ab Sbg., Bus/Kleinbus, ****Hotel/HP, Eintritt, RL **€ 1.510,–**

Azoren - die schönsten Inseln

8. - 16.6., 28.6. - 7.7., 29.7. - 7.8., 8. - 17.8., 5. - 13.10.2019 Flug ab Wien inkl. Railjet ab Sbg., Bus/Kleinbus, *** u. ****Hotels/HP, Eintritte, RL **ab € 2.030,–**

WanderReise Südtoskana

14. - 19.5., 4. - 9.6.2019 Bus ab Sbg., Bus/Kleinbus, *** u. ****Hotels/HP, Weinkost, RL **€ 995,–**

Vulkaninsel Ischia

+ 5 inkludierte Wanderungen in der Kleingruppe

11. - 18.5., 25.5. - 1.6., 5. - 12.10.2019 Flug ab Wien inkl. AIRail ab Sbg. bzw. Flug ab Sbg. (3. Termin), Bus/Kleinbus, ****Hotel/HP, Weinprobe, RL **ab € 1.480,–**

Vulkanerlebnis Süditalien - Sizilien

+ Bergwanderungen auf den Liparischen Inseln (Stromboli, Lipari, Vulcano) und am Ätna
+ Geologische Fachreiseleitung

13. - 21.4., 11. - 19.5., 25.5. - 2.6.19 Flug ab Sbg. (1. Termin) bzw. Flug ab Wien inkl. AIRail ab Sbg., Bus, Schiff, *** und ****Hotels/tw. HP, Eintritte, RL **ab € 1.815,–**

Wandern im Norden Irlands

6. - 16.8.2019 Flug ab Sbg., Bus/Kleinbus, *** und ****Hotels/meist HP, Eintritte, RL **€ 2.190,–**

Wandern in den Baltischen Staaten

21. - 31.7.2019 Flug ab Sbg., Bus/Kleinbus, ***Hotels/HP, Moorschuhwanderung, Eintritte, RL **€ 1.900,–**

Islands Gegensätze

16. - 27.7.2019 Flug ab Sbg., Geländebus/Kleinbus, ***Hotels/Gästehäuser/Country Hotel, Walbeobachtungsfahrt, Eintritt, RL **ab € 4.190,–**

Armenien mit Wanderungen

+ Geologische Fachreiseleitung

24.5. - 2.6.2019 Flug ab Wien inkl. AIRail ab Sbg., Bus/Kleinbus, meist *** und ****Hotels/HP, Eintritte, RL **€ 2.110,–**

Wandern in Georgien

+ Geologische Fachreiseleitung

3. - 13.10.2019 Flug ab Wien/München, Bus/Kleinbus, meist *** und ****Hotels/HP, Eintritte, RL **€ 1.750,–**

Kneissl Touristik Salzburg, Linzer Gasse 72a, salzburg@kneissltouristik.at ☎ **0662 877070**
Kneissl Touristik Zentrale Lambach, ☎ 07245 20700, www.kneissltouristik.at

Österreichische Post AG
MZ 02Z030733M
Österreichischer Alpenverein
Nonntaler Hauptstraße 86
A-5020 Salzburg

Bitte nachsenden, wenn unzustellbar zurück an

Alpenverein Salzburg
Nonntaler Hauptstraße 86
A-5020 Salzburg

Nr. 253

Redaktionsschluss Heft 254: **1. April 2019**

Brauchbares von Mitgliedern für Mitglieder

Ein kostenloser Service des Alpenvereins Salzburg

- Verkaufe ***Tourenset „Dynafit Seven Summit"***, blau, 156 cm, inkl. Dynafit-Bindung, Felle, Harscheisen, Stopper, Service aktuell gemacht; Tel. 0664/73786797

- Dringend gesucht! Wer könnte mir (gegen Bezahlung) eine ***Einschulung auf ein „Garmin Oregon 750t"*** geben? Ich hab das Gerät geschenkt bekommen und bin damit leider überfordert. Otto Neuhauser, Tel. 0664/3827000

Erratum

In unserer letzten Ausgabe ist uns leider ein Fehler passiert. Im Nachruf auf Fritz Wintersteller wurde sein jüngster Bruder Ernst nicht erwähnt. Ernst hatte sich am Schluss sehr um seinen ältesten Bruder Fritz gekümmert. Wir bitten, das Versehen zu entschuldigen.

Alpin-Bibliothek

Derzeit umfasst unsere Alpin-Bibliothek rund 4.000 Werke.

Gerne können Mitglieder bis zu fünf Titel für drei Wochen kostenlos entlehnen. Bitte nehmen Sie Ihre Mitgliedskarte mit.

Foto: Rosel Eckstein/pixelio.de

IHR GROSSER
BERGSPORT & BIKE
SPEZIALIST
IN DER REGION

Foto: corratec
Foto: CMP

NUTZEN SIE IHRE VORTEILE ALS ÖAV-MITGLIED BEI IKO!
SIE ERHALTEN BIS ZU 15% RABATT

UND SO GEHTS:

Sie legen an der Kasse Ihren **aktuellen Mitglieds-Ausweis** und Ihre **iko Karte** vor und wir ziehen Ihnen den berechtigten Sofortrabatt vom Warenwert ab.

15% Rabatt auf nicht reduzierte **Sportartikel** und **corratec Räder** (ausgenommen E-Bikes)

10% Rabatt auf nicht reduzierte **GPS / LVS- Geräte, Uhren, E-Bikes, ABS-Rucksäcke, Heimtrainer** und **Kinderanhänger**

Inkl. aller Rabatte & Nachlässe. Irrtum vorbehalten!

MAMMUT · SALEWA · DYNAFIT · HAGLÖFS · LA SPORTIVA · ARC'TERYX
VAUDE · NORRØNA · patagonia · icebreaker · CRAFT
K2 · salomon · SCARPA · MARTINI · MILLET · deuter · LOWA
hanwag · MEINDL · Black Diamond · PETZL
EDELRID · KOMPERDELL · LEKI

UND VIELE WEITERE TOP MARKEN...

iko Europe GmbH Hallwang **www.iko-world.at**
Wiener Bundesstraße 75 | Tel. 0662 - 660 663 0
A1 Ausfahrt Wallersee auf B1 Richtung Hallwang
Mo-Fr 9.00 Uhr-18.30 Uhr, Sa 9.00 Uhr-17.00 Uhr

iko bike & mountain WORLD